



BRAND AKTUELL 49

Freiwillige Feuerwehr Kuchl



JAHRESBERICHT 2019

HAUPTWACHE KUCHL
LÖSCHZUG JADOREF

160 Einsätze - 192 Mitglieder - 124 Übungen ...

www.ff-kuchl.at



BRAND AKTUELL - AUSGABE 49

JAHRESBERICHT 2019

Die Kuchler Feuerwehrzeitung
Ausgabe 49 - Jahrgang 20

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:

Freiwillige Feuerwehr Kuchl, Florianistraße, Markt 308, 5431 Kuchl

Für den Inhalt verantwortlich:

BR Rupert Unterwurzacher

Zusammengestellt aus FDISK-Statistiken, aus Beiträgen der Kuchler
Feuerwehrzeitung „Brand Aktuell“ und der Kuchler Feuerwehrhomepage

Redaktionelle Leitung - Satz, Grafik und Layout:

BR Rupert Unterwurzacher

Druck: Fa. Schönleitner - Kuchl

Mitarbeit:

Sonja Unterwurzacher, Bm Rupert Unterwurzacher, HV Stefan Vötter

Fotos:

Archiv der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl,
LFV Salzburg, FF Golling, FF Abtenau,

Titelbild: Bm Rupert Unterwurzacher - PKW-Brand

© Jänner 2020 - Alle Rechte vorbehalten



Anschrift:

ABI Rupert Unterwurzacher

Markt 14, 5431 Kuchl

Handy: +43 (0) 664 502 1551

Email: ff-kuchl@sbg.at oder unterwurzacher-schuhe@sbg.at

Homepage: www.ff-kuchl.at

Tipp- und Druckfehler dienen der Leserbelustigung und stellen getarnte Rätsel dar.
(Zitat: Hermann Kollinger)





INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	5
ORTSFEUERWEHRRAT	6
MITGLIEDERBEWERTUNG	7
MITGLIEDER	8
EINSÄTZE	10
EINSATZSTATISTIK	11
LEHRGÄNGE	12
BEWERBE	13
AUSBILDUNG	14
AUSBILDUNGSSTATISTIK	15
FEUERWEHRJUGEND	16
FUHRPARK	18
NEUE AUSTRÜSTUNG	19
STATISTIK	20
„ENTFLAMMT“	21
FLORIANIFEIER	26
JUGENDLEISTUNGSBEWERB	28
AUSBILDUNGSTAG	30
GROSSE SUCHAKTION	33
36. SEEFEST	34
DREI HOCHZEITEN	36
EINSATZFLUT	40
AFK 2 TENNENGAU-WAHL	41
AUSBILDUNGS-IMPRESSSIONEN	42
EINSATZ-IMPRESSSIONEN	44
SEITENBLICKE 2019	46
TERMINE	48





WIR GEDENKEN
IN EHRFURCHT
UND DANKBARKEIT
AN UNSERE
VERSTORBENEN!

KATHARINA NEUREITER
STEINERBÄURIN
FAHNENPATIN SEI 1956
VERSTORBEN AM 28.12.2019

HFM ADOLF HAINACHER
HAUPTWACHE KUCHL
VERSTORBEN AM 06.01.2019

DANKE FÜR EUER DASEIN UND
EURE KAMERADSCHAFT.
DANKE FÜR EURE HILFSBEREITSCHAFT.

IHR LEBT UNTER UNS WEITER -
IN GEDANKEN, ERZÄHLUNGEN
UND ERINNERUNGEN.

WIR WERDEN EUCH STETS EIN
EHRENVOLLES ANDENKEN BEWAHREN.



Vorwort BR Rupert Unterwurzacher

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Feuerwehrmitglieder,

das Jahr 2019 ist wieder Geschichte und die Freiwillige Feuerwehr Kuchl darf Bilanz ziehen. Bilanz über ein sehr ereignisreiches Geschehen mit vielen positiven aber auch mit sehr traurigen Momenten. Während man am Anfang des Jahres in unseren Nachbargemeinden und in ganz Salzburg nicht wusste, wohin mit dem ganzen Schnee, blieb das Chaos und damit auch Gott sei Dank, die vielen Einsätze in Kuchl aus. Im Laufe des Jahres „normalisierte“ sich aber wieder die Zahl der Einsätze und unsere Mitglieder hatten das ganze Spektrum eines Feuerwehralltages ab zu arbeiten: Kleineinsätze, Unfälle auf Straßen, im Gelände und auf der Schiene, Ölsuren, Hochwasser, Sturm, Menschen- und Tierrettungen, vom Klein- bis zum Großbrand war alles vertreten. 160 mal rückte die Freiwillige Feuerwehr Kuchl im Jahr 2019 zu Einsätzen aus. Ein ganz großes DANKE an unsere 132 aktiven Damen und Herren der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf. Danke für euren professionellen Einsatz und für eure Bereitschaft, unentgeltlich den Einwohnern von Kuchl zu jeder Tages- und Nachtzeit zu helfen - Das ist doch ein gutes Gefühl für alle Kuchlerinnen und Kuchler ...



Das wirklich Schöne bei der Feuerwehr ist neben dem Helfen - eindeutig die Kameradschaft und der Zusammenhalt. Das spürt man schon bei der Feuerwehrjugend, aber auch bei unseren älteren Mitgliedern, die uns bei den örtlichen Veranstaltungen so tatkräftig unterstützen. Das spürt man aber speziell, wenn man im Einsatz neben den anderen Kameraden/innen steht und weiß, dass man sich auf seinen Nachbarn blindlings verlassen kann, dass man nicht alleine ist. Mein Dank gilt jedem Feuerwehrmitglied: den Mitgliedern der Hauptwache Kuchl, den Mitgliedern vom Löschzug Jadorf, der Feuerwehrjugend, den Senioren; den ganz Eifrigen, bei denen man überhaupt nichts sagen muss, die selber voll Engagement und Begeisterung dabei sind; aber auch den etwas weniger Eifrigen, die durchaus ihre Aktivitäten zum Wohle der Kuchler Feuerwehr und zu ihrem eigenen Nutzen verstärken dürfen; und mein Dank gilt natürlich den Familien unserer Feuerwehrmitglieder - für ihr großes Verständnis und für ihre Mithilfe. Die große Feuerwehrfamilie in Kuchl funktioniert einfach bestens ...

Der Jahresbericht ist dafür eine richtig gute Gelegenheit und ich möchte mich daher - so wie jedes Jahr - aber heuer ganz besonders, bei unserem neuen Bürgermeister Thomas Freylinger, bei Amtsleiter Hannes Weitgasser, bei Vizebürgermeisterin Carmen Kiefer, bei Vizebürgermeister Gerhard Brandauer und bei den Damen und Herren der Gemeindevertretung bedanken. Die Zusammenarbeit ist geprägt von Respekt und Verständnis und genau wie auf Vereinsebene sind wir in Kuchl auf einem beispielhaften guten Weg und es ist eine Freude mich euch zusammen zu arbeiten..

Gleiches darf ich von der Feuerwehrebene berichten: Egal ob mit Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker, mit den Mitarbeitern des Salzburger Landesfeuerwehrverbandes, mit Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Kronreif oder mit den Sachbearbeitern im Bezirk - das Gesprächsklima und die Zusammenarbeit ist hervorragend. Herzlichen Dank für eure Arbeit und Unterstützung. Ich darf ja seit dem 01. Jänner 2020 die Funktion des Abschnittsfeuerwehrkommandanten 2 Tennengau ausüben und ich darf mich daher auch hier bei allen Orts- und Löschzugskommandanten und bei den Sachbearbeitern ganz herzlich bedanken.

Zum Abschluss darf ich mich bei der Kuchler Bevölkerung und bei den unterstützenden Firmen für die hohe Wertschätzung, wohlthuende Anerkennung und für den zahlreichen Besuch beim Jadorfer- und Seefest, für die großzügigen Spenden bei der Haussammlung und für das Entgegenkommen im täglichen Feuerwehrleben ganz herzlich bedanken!

Ich wünsche allen ein glückliches, erfolgreiches und unfallfreies, neues Jahr 2020

Euer Ortsfeuerwehrkommandant

Rupert Unterwurzacher
Brandrat



MITGLIEDER

Der Ortsfeuerwehrrat der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl

Stand 31.12.2019



ABI Rupert Unterwurzacher
Ortsfeuerwehrrat

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Vorbeugender Brandschutz
Öffentlichkeitsarbeit, Webmaster
Eintritt: 26.02.1977



HBI Johann Struber
OFK-Stellvertreter

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Zugskommandant I. Zug
Vorbeugender Brandschutz
Fahrmeister, Gerätewart,
Eintritt: 26.02.1977



HBI Johann Pfeiffenberger
Ehrenkommandant

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Eintritt: 13.02.1966



OBI Gerhard Scherfl
Zugskommandant I. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Elektrowart, Ausbildungsleiter
Eintritt: 27.03.1993



BI Christian Mayr
Löschzugskommandant

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 20.03.1999



OBI Robert Greck
Kassier

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Eintritt: 01.03.1993



BI Rudolf Holztrattner
Zugskommandant II. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Seefest-Koordinator
Eintritt: 01.01.1993



BI Markus Neureiter
Zugskommandant I. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Koordinator Veranstaltungen
Eintritt: 17.07.1995



BI Martin Wimmer
Zugskommandant III. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Ausbildungsleiter
Eintritt: 19.04.2000



HBm Gerhard Pichler
LZKdt-Stv.

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 02.06.1990



HBm Gerold Marchl
Zugskommandant LZ

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 01.08.1991



Bm Christoph Neureiter
Zugskommandant LZ

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 11.06.1992



Bm Rupert Unterwurzacher
Zugskommandant III. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Schriftführer-Stv.
Jugendbetreuer, Öffentlichkeitsarbeit
Eintritt: 16.10.2001



OVI Marlene Unterwurzacher
Bezirkssachbearbeiterin FJ

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Jugendbetreuerin, Öffentlichkeitsarbeit,
Gruppenkommandantin
Eintritt: 21.12.2002



Bm Johannes Struber
Zugskommandant II. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Fahrmeister-Stellvertreter
Eintritt: 01.09.2004



Lm Alexander Meisl
Jugendbetreuer

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Hauptverantwortlicher FJ
Eintritt: 23.04.2009



Lm Evelyn Obermüller
Jugendbetreuerin

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Hauptverantwortliche FJ
Eintritt: 18.01.2017



HV Stefan Vötter
Schriftführer

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Sachbearbeiter feuerwehreinsatz.info
Erste Hilfe, Öffentlichkeitsarbeit,
Schriftführer
Eintritt: 15.05.2013



OV Bernhard Saringer
Kassier-Stellvertreter

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Haussammlung
Eintritt: 14.03.1992





Ortsfeuerwehrrat Hauptwache Kuchl:

Dgr:	Name:	Funktion:
ABI	Rupert Unterwurzacher	Ortsfeuerwehrkommandant, Vorbeugender Brandschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Webm., S3
HBI	Johann Struber	Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter, Fahrmeister, Gerätewart, S4
HBI	Johann Pfeiffenberger	Ehrenkommandant
OBI	Robert Greck	Kassier
OBI	Gerhard Scherfl	Zugskommandant, Elektrobeauftragter, Ausbildung
BI	Rudolf Holztrattner	Zugskommandant, Koordinator Seefest
BI	Markus Neureiter	Zugskommandant, Veranstaltungen
BI	Martin Wimmer	Zugskommandant, Veranstaltungen, Ausbildung
Bm	Rupert Unterwurzacher	Zugskommandant, Schriftführer-Stv., Jugendhelfer, Öffentlichkeitsarbeit, S5
OVI	Marlene Unterwurzacher	Gruppenkommandantin, Jugendhelferin, Öffentlichkeitsarbeit. Sachbearb. FJ Bezirk
HV	Stefan Vötter	Schriftführer, Sachbearbeiter feuerwehreinsatz.info, Erste Hilfe, Webmaster
Bm	Struber Johannes	Zugskommandant, SB RLF, Fahrmeister-Stv., Flughelfer
Lm	Meisl Alexander	Jugendbetreuer,
Lm	Obermüller Evelyn	Jugendbetreuerin,
Lm	Saringer Bernhard	Kassier-Stv., Haussammlung

Chargen Hauptwache Kuchl:

HLm	Eßl Stefan	Gruppenkommandant, SB Waldbrandanhänger, Flughelfer
OLm	Scherfl Christian	Gruppenkommandant, Atemschutzwart
OLm	Reindl Christoph	Gruppenkommandant
OLm	Weichenberger Erich	Gruppenkommandant, SB TLF, SB WBA, Flughelfer
Lm	Brandauer Wolfgang	Gruppenkommandant, Bewerbungsgruppe
Lm	Neureiter Stefan	Gruppenkommandant, Funkwart, Jugendhelfer
V	Brandauer Stefan	Gruppenkommandant, Bekleidungswart, Versorgung
Lm	Haunsperger Andreas	Gruppenkommandant, Gerätewart-Stv.
Lm	Russegger Richard	Gruppenkommandant, Atemschutzwart, Flughelfer
Lm	Struber Andreas	Gruppenkommandant

Aktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

HFm	Aigner Pierre		OFm	Reindl Martin	
Fm	Bauer Stefan		HLm	Scheibner Christian	Brandschutzpläne
PFm	Brandauer Jonas		Fm	Schönleitner Christoph	Jugendhelfer
HBm	Brandauer Markus		Fm	Schorn Andreas	
Lm/M	Brandauer Pankraz		OFm	Siller Johannes	
HFm	Dick Dominik		OFm	Siller Katharina	
Fm	Doppler Felix		Fm	Springl Thomas	Jugendhelfer
FT-B	Eichinger Gerhard		OFm	Stabauer Florian	
Fm	Eßl Alexander		Lm/M	Steger Sebastian	Fähnrich
Lm	Greck Manfred	Versorgung	Fm	Struber Andreas	
Fm	Gsenger Lukas		Lm/M	Struber Georg	
Fm	Haunsperger Theresa		Lm/M	Struber Johann	Fähnrich-Stv.
HFm	Heilinger Daniela		PFm	Struber Johannes	
Fm	Huber Andreas		OBI	Struber Josef	
Fm	Huber Markus		Fm	Struber Markus	
OFm	Jäger Hanna		HFm	Struber Rupert	
Fm	Kaindl Viktoria		Fm	Struber Thomas	
Fm	Kendlbacher Paul		OFm	Tollinger Valentina	
Lm	Moser Manfred		HFm	Treiblmaier Andreas	
Fm	Mündle Paul		PFm	Tönjes Julia	
Lm	Neureiter Johannes		Fm	Volleritsch Jakob	
Fm	Pfister Johannes		HBm	Wallmann Helmut	
Lm	Preiml Michael		Fm	Wehrmann Marco	
OBI	Putz Florian	Flughelfer	OFm	Wehrmann Mario	
Fm	Putz Korbinian		HLm	Wessely Rudolf	
HLm	Ramsauer Peter		Fm	Wimmer Felix	
OFm	Ramsl Anna		HFm	Wimmer Michael	
HFm	Ramsl Laurenz		Fm	Wölik Tobias	Jugendhelfer
HFm	Ramsl Simone		HFm	Zimmermann Verena	

Nichtaktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

OFm	Bernhofer Johann	HFm	Bär Rudolf
HLm	Burgsteiner Peter	Lm/M	De Leeuw Johann
HFm	Brandauer Kaspar	HLm	Dick Johann





Nichtaktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

HFm	Hasenbichler Christian	HLm	Schönleitner Christian
Lm/M	Hinterhofer Siegfried	OFm	Seiwald Franz
OFm	Huber Siegfried	Lm	Struber Josef
HLm	Ketter Walter	OFm	Unterwurzacher Anton
Lm/M	Kohlreiter Hans	HFm	Unterwurzacher Hermann
Lm/M	Neureiter Johann	V	Walkner Christian
HBl	Pfeiffenberger Johann	Lm	Wallinger Herbert
Fm	Ramsauer Josef	HLm	Wallmann Helmut
OFm	Ramsl Johann	Lm/M	Wimmer Georg
Lm	Rehrl Johann	Lm/M	Wimmer Georg
OLm	Rehrl Thomas	Lm/M	Wimmer Josef
HFm	Salfner Helmut	HBm	Wimmer Rupert
HFm	Schnöll Rupert	OLm	Ziller Werner

Mitglieder Feuerwehrjugend Hauptwache Kuchl:

JFm	EBl Christina	JFm	Fritz Christian
JFm	Fischer Lukas	JFm	Kramser Niklas
JFm	Kendlbacher Jakob		
JFm	Malter Daniel		
JFm	Nemeth Oliver		
JFm	Rautner Stefan		
JJFm	Schwaiger Felix		
JFm	Wehrmann Manuel		

Ortsfeuerwehrrat Löschzug Jadorf:

Bl	Mayr Christian	Löschzugskommandant
HBm	Gerhard Pichler	Löschzugskommandant-Stellvertreter
HBm	Gerold Marchl	Zugskommandant
Bm	Neureiter Christoph	Zugskommandant

Aktive Mannschaft Löschzug Jadorf:

HFm	Blaickner Matthias	OLm	Schmid Gerhard	Gruppenkommandant
HFm	Brandauer Georg	Lm	Schmid Josef	Gruppenkommandant
Fm	Egger Dominic	OLm	Schmid Johann	Kassier
Fm	Egger Stephan	HFm	Schnöll Michael	
Lm	Eibl Anton	HFm	Schörghofer Christoph	
PFm	Eibl Robin-Florian	HFm	Schörghofer Michael	
OFm	Essl Bernhard	Lm/M	Stocker Horst	
Lm/M	Essl Herbert	OFm	Struber Andreas	
HLm	Essl Stefan	OLm	Struber Johann	
V	Kaindl Johann	Lm	Struber Thomas	Gruppenkommandant
PFm	Maier Matthias	Fm	Elias Temel	
HFm	Marchl Christian	HFm	Waldmann Gerhard	
OLm	Marchl Manfred	HLm	Wallinger Josef	ATS-Wart-Stv.
HLm	Marchl Peter	V	Wallinger Michael	Zeugwart
HFm	Mayr Andreas	HFm	Wallmann Andreas	
Fm	Mayr Thomas	Lm/M	Wallmann Stefan	
Lm/M	Neureiter Georg	OFm	Wimmer Florian	
HFm	Olschnögger Christoph	Lm/M	Wimmer Jakob	
V	Pichler Georg	Bl	Wimmer Rupert	
OFm	Ramsauer Jakob	HFm	Winkler Christian	Gruppenkommandant
HFm	Ramsauer Josef	PFm	Quintus Sebastian	
HLm	Rehrl Andreas	Fm	Zanner Robert	
HLm	Rehrl Andreas	V	Ziock Daniel	Schrifführer
HLm	Rest Thomas			

Nichtaktive Mannschaft Löschzug Jadorf:

Lm/M	Brandauer Georg	HFm	Neureiter Josef
Bl	Brandauer Josef	Lm/M	Pichler Michael
HFm	Brandauer Nikolaus	HFm	Rehrl Andreas
HFm	Kaindl Georg	HLm	Rest Johann
OBm	Kohlreiter Gerhard	OFm	Russegger Johann
OFm	Kohlreiter Stefan	OFm	Schlager Michael
HFm	Lasshofer Georg	HBm	Schmid Josef
HLm	Marchl Johann	Lm/M	Schmid Johann
Lm/M	Marchl Peter	Lm	Struber Johann





EINSÄTZE

Ein Gott sei Dank eher ruhiges Einsatzjahr ist zu Ende gegangen. Während in anderen Tennengauer Gemeinden Anfang des Jahres 2019 die Einsatzzahlen extrem in die Höhe schneiterten, verzeichnete man bei der FF Kuchl gerade 6 Einsätze auf Grund des Schneechaos.

Im Lauf des Jahre „normalisierte“ sich die Anzahl der Einsätze wieder und wie jedes Jahr konnte durch die Arbeit der Kuchler Feuerwehr wieder Menschen (5) und Tiere (2) gerettet und größerer Sachschaden verhindert werden. Brandeinsätze und Verkehrsunfälle sind im Steigen begriffen. Ende November ging innerhalb einer Woche gleich vier Mal die Sirene auf Grund von Brandeinsätzen. 4 Mal kamen wir unseren Nachbarfeuerwehren zu Hilfe, aber auch die üblichen Kleineinsätze, wie Ölspur, Auspumparbeiten, Türöffnungen usw. war zu verzeichnen. Wir sind da - zu jeder Tages- und Nachtzeit, das ganze Jahr über - unentgeltlich und freiwillig für die Kuchler Bevölkerung im Einsatz.

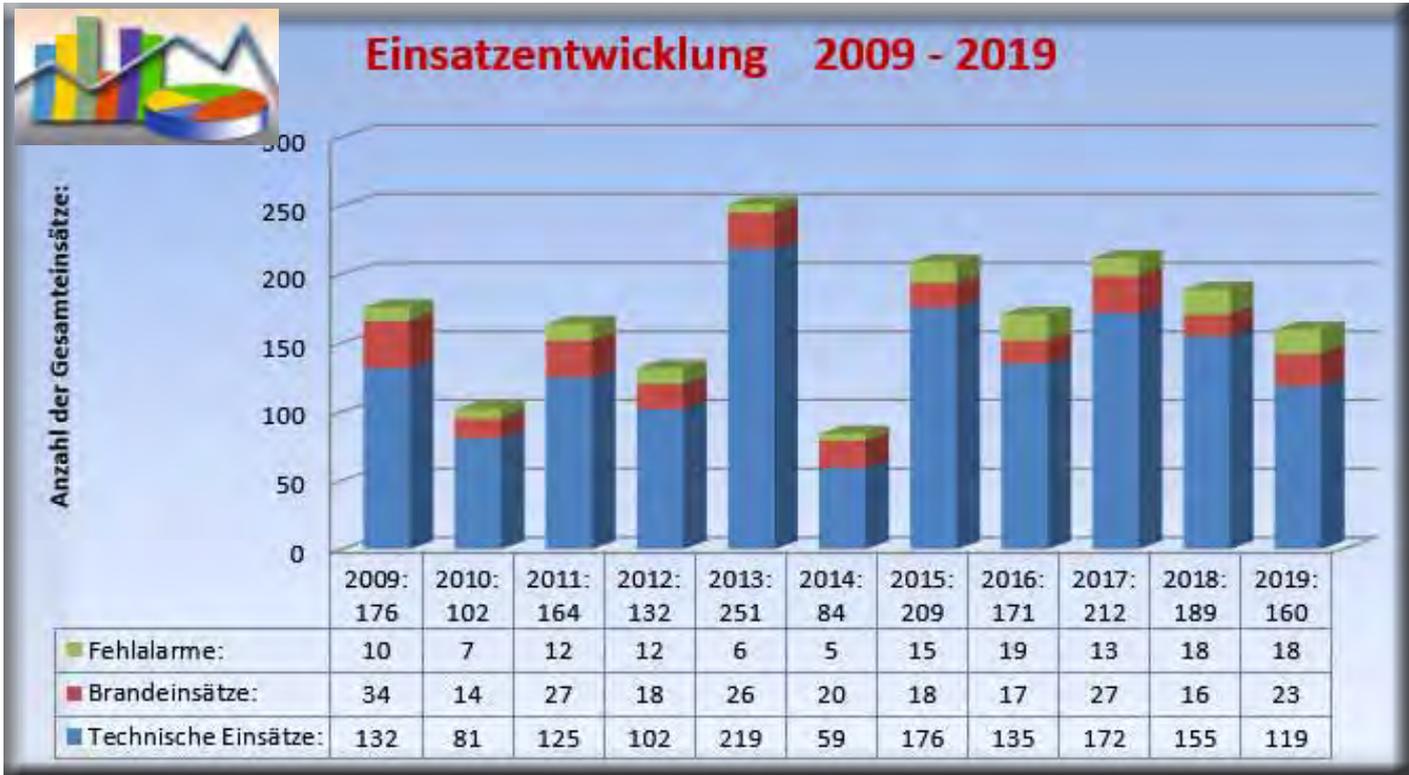
160 GESAMTEINSÄTZE - 2243 EINSATZSTUNDEN

23 Brandeinsätze - 792 Einsatzstunden

18 Fehlalarme -
123 Einsatzstunden

119 Technische Einsätze - 1328 Einsatzstunden





23 Brandeinsätze:

Einsatzorte:

- 5 Flur, Müll, Wald, etc.
- 6 Wohngebäude
- 1 Gewerb-, Industriebetr.
- 2 Landwirtschaftl. Betrieb
- 9 Sonstiges

Einsatzarten:

- 15 Kleinbrände/Sonstige
- 5 Mittelbrände
- 1 Großbrand
- 2 Brandsicherheitswach.

Einsatzstatistik:

- 528 Mannschaftseinsatz
- 792 Einsatzstunden

18 Fehlalarme:

Einsatzarten:

- 1 BMA-Fehlalarm
- 16 Täuschungsalarme
- 1 Einsatz nicht mehr erf.

Einsatzstatistik:

- 193 Mannschaftseinsatz
- 123 Einsatzstunden

160 Einsätze 2019

Einsatzstatistik der FF Kuchl aus dem Verwaltungsprogramm FDISK

119 Technische Einsätze:

Einsatzarten:

- 9 Öleinsätze
- 12 Auspumparbeiten
- 11 Verkehrsunfälle
- 9 Fahrzeugbergungen
- 7 Sturm/Schnee
- 21 Insekteneinsätze
- 5 Retten v. Menschen
- 2 Retten v. Tieren
- 2 Unfall m. Schienenf.
- 8 Türöffnungen
- 33 Sonstige Einsätze

Einsatzstatistik:

- 1020 Mannschaftseinsatz
- 1328 Einsatzstunden

Insgesamt wurden im Jahr 2019 von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl bei 160 Einsätzen Hilfe geleistet und dafür 2243 Gesamtstunden aufgewendet (Löschzug Jadorf: 42 Einsätze - 424 Gesamtstunden).



Lehrgänge

Die Anzahl der Lehrgangsteilnahmen sind zufriedenstellend.

Eine fundierte Ausbildung ist die Grundlage für die positive Bewältigung unserer Aufgaben!



Fm Bauer Stefan

- Atemschutzgrundlehrgang

HFm Blaickner Matthias (LZ)

- Technischer Lehrgang

HBm Brandauer Markus

- Einsatz in Tunnelanlagen
- Führungsunterstützung Einsatzl.

Lm Brandauer Pankraz

- Seminar Atemschutzübung BÜH

V Brandauer Stefan

- Seminar Atemschutzübung BÜH

Lm Brandauer Wolfgang

- Technischer Lehrgang

Fm Egger Dominic (LZ)

- Grundausbildungslehrgang

Fm Eßl Alexander

- Funkbasisausbildung
- Grundausbildungslehrgang

OLm Essl Stefan

- Flughelfer Weiterbildung

Fm Kaindl Viktoria

- Grundausbildungslehrgang
- Funkbasisausbildung

Fm Kendlbacher Paul

- Grundausbildungslehrgang

BI Mayr Christian (LZ)

- Seminar Argumentationstechnik
- OFK-Fortbildung-Seminar

Fm Mayr Thomas(LZ)

- Grundausbildungslehrgang

Lm Meisl Alexander

- Bewerterlehrgang FJLA
- Flughelferlehrgang
- Flughelfer Weiterbildung
- Jugendbetreuerlehrgang

Lm Neureiter Stefan

- Seminar Atemschutzübung BHÜ

Lm Obermüller Evelyn

- Fortbildungslehrgang
- Gruppenkommandantenlehrgang

HFm Olschnögger Christoph (LZ)

- Maschinistenlehrgang

OBm Putz Florian

- Flughelfer Weiterbildung

V Putz Korbinian

- Atemschutzfortbildungslehrgang
- Maschinistenlehrgang

OFm Ramsauer Jakob (LZ)

- Maschinistenlehrgang

HLm Rest Thomas (LZ)

- Einsatzleiterlehrgang

Lm Russegger Richard

- Flughelferlehrgang

OLm Scherfl Christian

- Seminar Atemschutzübung BÜH

OLm Schmid Johann (LZ)

- Einsatzleiterlehrgang

OFm Siller Katharina

- Funkbasisausbildung

Fm Struber Andreas

- Funkbasisausbildung

Lm Struber Andreas

- Technischer Lehrgang

Bm Struber Johannes

- Flughelfer Weiterbildung

HBI Struber Johann

- OFK-Fortbildung-Seminar

Bm Unterwurzacher Rupert

- Feuerbeschau, Kommissionsdienst

ABI Unterwurzacher Rupert

- OFK-Fortbildung-Seminar

OFm Volleritsch Jakob

- Seminar Atemschutzübung BÜH

HV Vötter Stefan

- TLF-Lehrgang

Fm Wehrmann Marco

- Grundausbildungslehrgang

OLm Weichenberger Erich

- Führungsunterstützung Einsatzl.

OFm Wimmer Florian (LZ)

- Maschinistenlehrgang

HFm Winkler Christian (LZ)

- Atemschutzfortbildungslehrgang
- Gerätewartlehrgang

Fm Zanner Robert (LZ)

- Grundausbildungslehrgang

Löschzug Jadorf:

Anzahl Ausbildung: 13

Mitglieder: 11

Hauptwache Kuchl:

Anzahl Ausbildung: 35

Mitglieder: 27

GESAMT FF Kuchl:

Anzahl Ausbildung: 48

Mitglieder: 38

Stunden: 820



BEWERBE

Auch 2019 nahmen wieder viele Kuchler Feuerwehrmitglieder erfolgreich an Bewerben teil: Bezirksbewerb Oberalm, Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Grödig und beim Oberbayrisches Leistungsabzeichen in Berchtesgaden. Allen neuen Leistungsabzeichen (siehe unten) herzliche Gratulation und herzlichen Dank an alle Trainer!



Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze - 29.06.2019

Feuerwehrleistungsabzeichen Silber - 29.06.2019

- V Brandauer Stefan
- Fm Eßl Alexander
- OFm Jäger Hanna
- Fm Kendlbacher Jakob
- Fm Mayr Thomas (LZ)
- V Putz Korbinian
- Fm Springl Thomas
- PFm Struber Johannes
- Fm Struber Thomas
- V Ziock Daniel (LZ)



Oberbayrisches Leistungsabzeichen Bronze - 20.07.2019

Oberbayrisches Leistungsabzeichen Silber - 20.07.2019

- V Brandauer Stefan
- Lm Brandauer Wolfgang
- HFm Dick Dominik
- Fm Eßl Alexander
- Fm Gsenger Lukas
- Lm Haunsperger Andreas
- Fm Huber Markus
- Fm Kendlbacher Jakob
- V Putz Korbinian
- Fm Schönleitner Christoph
- Fm Springl Thomas
- Lm Struber Andreas
- PFm Struber Johannes
- Fm Struber Thomas
- Bm Unterwurzacher Rupert
- OFm Volleritsch Jakob
- HFm Winkler Christian (LZ)
- V Ziock Daniel (LZ)



Bewerterverdienstabzeichen 1. Stufe - 12.07.2019

- V Brandauer Stefan





AUSBILDUNG

124 Übungen und Schulungen 2019

Löschzug Jadorf:

Hauptwache Kuchl:

Übungen und Schulungen:

6	Gesamtübungen
22	Bewerbsvorbereitungen
2	Chargenübung
5	Kraftfahrübung
4	Schulungen
18	Gruppen- und Zugsübungen

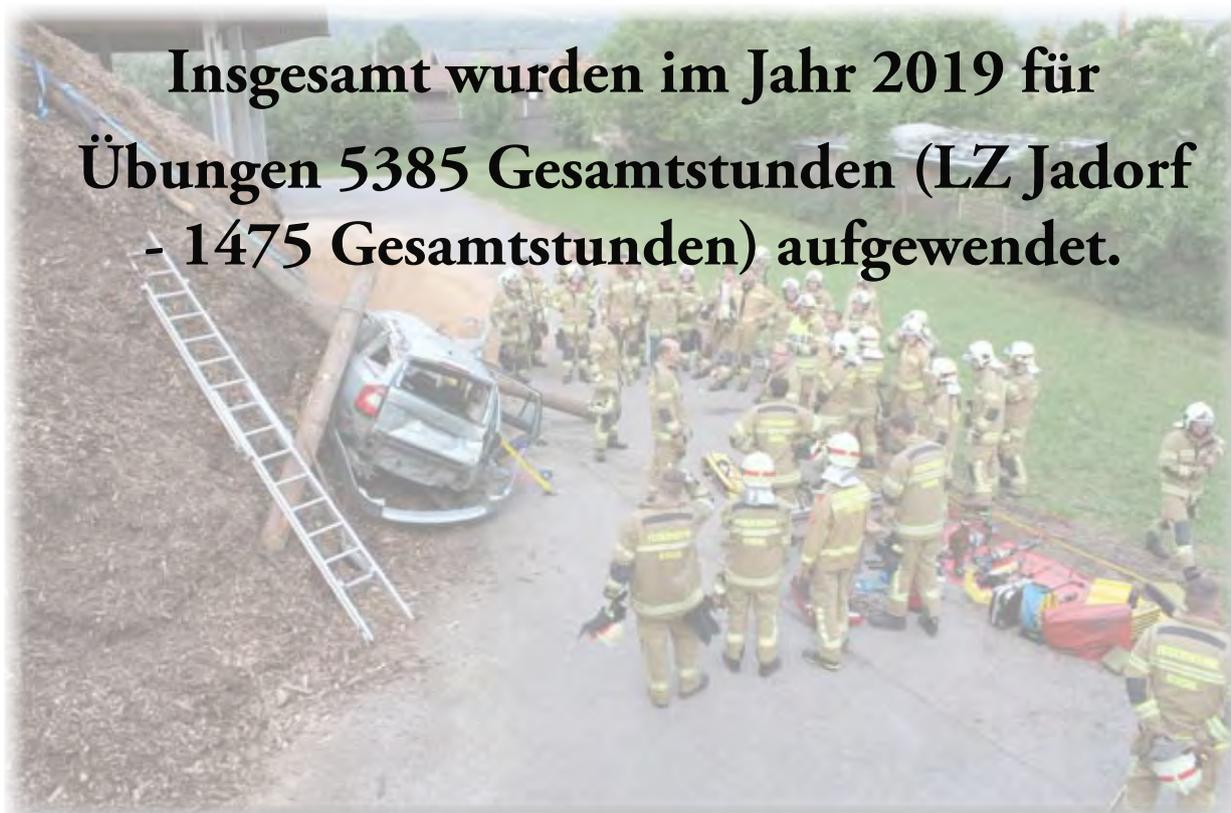
Gesamt: 57 Übungen

Übungen und Schulungen:

6	Gesamtübungen
17	Bewerbsvorbereitungen
2	Chargenübungen
15	Kraftfahrübungen
4	Schulungen
23	Gruppen- und Zugsübungen

Gesamt: 67 Übungen

Insgesamt wurden im Jahr 2019 für
 Übungen 5385 Gesamtstunden (LZ Jadorf
 - 1475 Gesamtstunden) aufgewendet.





Ausbildung 2019

Ein sehr intensives Ausbildungsjahr liegt hinter den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl.

Gemeinschaftsübungen und Winterschulungen zusammen mit dem Löschzug Jadorf und auch bei den wöchentlichen Zugsübungen und bei den Bewerbsvorbereitungen wird zusammen gearbeitet. Spezialausbildung für Maschinisten, Kraftfahrer, Chargen, Atemschutzträger, Flughelfer und sonstige Spezialeinheiten bilden die Grundelemente der Ausbildung. Ergänzt wird das ganze durch eigenständige Gruppen- und Zugsübungen.

Bestens bewährt hat sich der Ausbildungstag der Hauptwache Kuchl. Hier werden gezielt spezielle Themen behandelt und bis in kleinste Detail geübt.

Neben dem starkem Übungsbesuch bildet der Besuch von Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule Salzburg die Grundlage der Ausbildung und es ist besonders erfreulich, dass dieses Angebot so stark angenommen wird.

Dazu bilden die Bewerbe einen ausgezeichneten Ausgleich, um Schnelligkeit, Genauigkeit, Kameradschaft und Zusammenhalt zu schulen und zu stärken.

Statistikzahlen Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl - 2019 (FDISK)						
Art:	Löschzug Jadorf:			Hauptwache Markt:		
	Anzahl	Mitglieder	Stunden	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Übungen:	57	571	1173	67	1247	2526
Kursteilnahmen:	13	11	222	35	27	598
Bewertertätigkeiten:	1	1	8	2	4	32
Bewerbe:	3	9	72	3	83	754
Zwischensumme:	74	592	1475	107	1361	3910
5385 GESAMTSTUNDEN AUSBILDUNG						



Kuchler Feuerwehrjugend 2019



Lm Evelyn Obermüller



Lm Alexander Meisl



OVI Marlene Unterwurzacher



Bm Rupert Unterwurzacher



Fm Christoph Schönleitner



Fm Thomas Springl



Fm Tobias Wölik

Als Hauptverantwortliche für die Kuchler Feuerwehrjugend stehen Lm Alexander Meisl und Lm Evelyn Obermüller an der Spitze des Betreuungsteams. Unterstützt werden sie von Fm Thomas Springl, Fm Tobias Wölik, Bm Rupert Unterwurzacher, OVI Marlene Unterwurzacher und Fm Christoph Schönleitner.

Die Feuerwehrjugend umfasst derzeit 10 Buben und Mädchen. Auch im vergangenen Jahr 2019 standen wieder Spiel und Spaß, aber natürlich auch die Feuerwehrausbildung auf dem Programm der wöchentlichen Übungsabenden, die jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr stattfinden. Wissenstest in St. Jakob, Goldbewerb in Bad Vigaun und der Landesjugendbewerb in Adnet (zusammen mit FJ Rußbach) waren die Highlights. Aber auch der Faschingsbewerb, die gemeinsamen Übungen mit dem Jugendrotkreuz Hallein, der Nikolausbesuch, die Erprobung und die eine und andere lustige Geschichte werden positiv in Erinnerung bleiben.

Wir suchen immer wieder Nachwuchs: Interessierte Mädchen oder Jungs werden natürlich jederzeit gerne aufgenommen! Tel.: 0664 502 1551 oder ff-kuchl@sbg.at.

An Gesamtstunden wurden im Jahr 2019 von den Mitgliedern der Feuerwehrjugend Kuchl insgesamt 721 Stunden aufgewendet.

Tätigkeitsbericht 2018:	Anzahl:	Mitglieder:	Stunden:
Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit	4	41	145
Feuerwehrfachliche Ausbildung	35	302	516
Eigene Veranstaltungen	2	14	39
Teilnahme Landeslager	0	0	0
Teilnahme Friedenslicht	1	7	21
GESAMT:	42	721	





FUHRPARK



Kommandofahrzeug - KDOFA,
Funkname: Kommando Kuchl,
VW TDI T5 Caravelle, Bj. 2009,
Besatzung: 1-4 oder 1-7.



Rüstlöschfahrzeug - RLF-A 2000,
Funkname: Rüstlösch Kuchl,
MB Atego 1528 AF Allrad, Bj. 2001,
Besatzung: 1-3.



Löschfahrzeug - LF-A,
Funkname: Pumpe Kuchl,
MB 1224 AF Allrad, Bj. 1998,
Besatzung: 1-3.



Tanklöschfahrzeug - TLFA 3000,
Funkname: Tank Kuchl,
MB 1729 AF, Bj. 2017,
Besatzung: 1-3.

Unsere Einsatzfahrzeuge werden durch unsere Fahrmeister, die Beauftragten und unsere Kraftfahrer sorgfältig gepflegt und versorgt. Einsatztaktisch sind wir bestens aufgestellt, es fehlt uns nur ein Fahrzeug für den Mannschaftstransport. Wie es unsere Art ist, sind wir dieses Problem professionell angegangen und haben uns nach eingehender Planung, Angebotseinholung und Beratung für einen neuen Mercedes Vito 116 (Allrad und Automatikgetriebe) der Fa. Steindl-Mayr entschieden. Der Ankauf ist für Anfang 2020 geplant.



Versorgungsfahrzeug - VFA,
Funkname: Last Kuchl,
MB Sprinter CDI, Allrad,
Bj. 2014, Besatzung: 1-6.



Kleinlöschfahrzeug - KLF-A,
Funkname: Pumpe 1 Jadorf,
MB Sprinter 518 CDI, Bj. 2010,
Besatzung: 1-3.



Löschfahrzeug Wasser - LFW-A,
Funkname: Pumpe 2 Jadorf,
MB 1328 AF Atego, Bj. 2004,
Besatzung: 1-3.



Schlauchanhänger,
Bj. 2000.



Waldbrandanhänger LFV Salzburg
Überörtliches Gerät - Bezirk Tennengau
Standort: FF Kuchl
Bj. 2009



Stromerzeuger 88 kVA
Anhänger
Bj. 2017



AUSRÜSTUNG

Umstellung Digital-Funk

Bei den Anschaffungen stehen immer Notwendigkeit und ökonomische Gesichtspunkte im Vordergrund. Die Einführung des landesweit neuen Digitalfunks in den Jahren 2018/2019 hat sich bestens bewährt. Die Sprachqualität hat sich in großen Teilen wesentlich verbessert und die Bedienung ist gleich einfach, wie vorher.

Neue Tragkraftspritzen für den Löschzug Jadorf und die Hauptwache Kuchl

Zwei unserer Tragkraftspritzen sind in die Jahre gekommen. Beim Löschzug Jadorf hat das Vorgängermodell der neuen Ziegler-TS in der letzten Zeit immer wieder durch kostspielige Reparaturen einen hohen finanziellen Aufwand erfordert. Aus diesem Grund gab es auch von Seiten der Gemeindevertretung keine Einwände gegen einen Austausch des wichtigen Gerätes für die Wasserversorgung.

Bei der Hauptwache Kuchl galt es die 30 (!) Jahre alte TS-Fox zu ersetzen und man entschied sich im Ortsfeuerwehrrat für den Ankauf einer neuen Rosenbauer-Fox-TS aus Mitteln der Mannschaftskasse. Der Erlös der jährlichen Haussammlung und des Seefestes wird unter anderem natürlich auch für den Ankauf von neuen Feuerwehrgeräten verwendet. Die Kosten je Pumpe betragen ca. € 15.000,--.



Neue Ziegler-Tragkraftspritze für den LZ Jadorf



Neue Rosenbauer-Tragkraftspritze für die Hauptwache Kuchl

Vorschau 2020

Für das nächste Jahr stehen große Anschaffungen ins Haus. Neben einem neuen Mannschaftstransportfahrzeuges für die Hauptwache Kuchl (finanziert aus Mitteln der Mannschaftskasse und durch einen Zuschuss der Marktgemeinde Kuchl) wird auch mit dem notwendigen Austausch der Einsatzhelme begonnen. Daneben soll eine Höhenrettungsgruppe installiert und ausgestattet werden. Weiters wird der Umbau bzw. Modernisierung des Funkraumes abgeschlossen und ein hydr. Akku-Rettungssatz angeschafft.

Herzlichen Dank an Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger und die Damen und Herren der Kuchler Gemeindevertretung für die außerordentlich, positive Zusammenarbeit und Unterstützung.



STATISTIK



Statistik - Jahresbericht

Die Anzahl der geleisteten Stunden der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl sind auch im Jahr 2019, wieder sehr hoch - der Arbeitsaufwand steigt ständig an. Aus unserer Sicht, sind in diesem Zusammenhang die Stunden für **Einsätze - Verwaltung (mit allen Feuerwehrtätigkeiten, wie Wartungsarbeiten, vorbeugender Brandschutz, Arbeiten der Sachbearbeiter, usw.) - Feuerwehrjugend - Ausbildung** - relevant und aussagekräftig. Zusätzlich dazu wird auch sehr viel in die so wichtige Kameradschaft investiert. Jeder der 192 Mitglieder leistet seine Arbeit ehrenamtlich und unentgeltlich - einziger Lohn ist die positive Anerkennung in der Bevölkerung - herzlichen Dank dafür.



Statistikzahlen der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl - 2019 (FDISK)

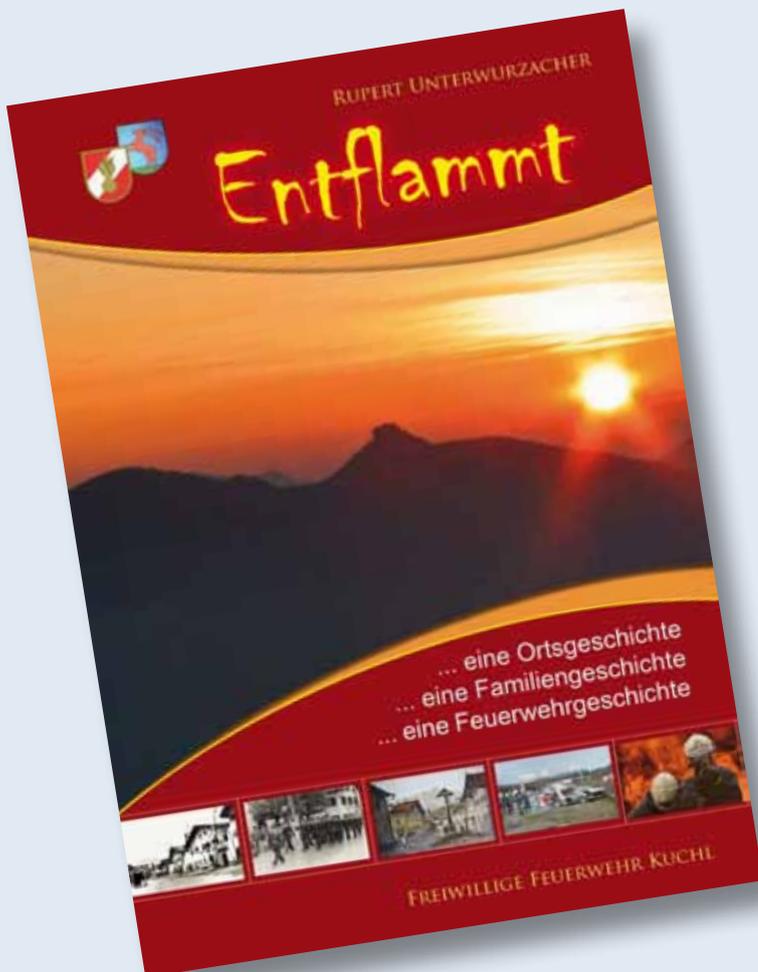
Art:	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Brandeinsätze:	23	528	792
Technische Einsätze:	119	1020	1328
Fehlalarme:	18	193	123
Verwaltungstätigkeiten, Wartungsarbeiten, Brandschutz etc.:	340	847	2362
Feuerwehrjugend:	42	364	721
Ausbildung (Übungen, Lehrgänge, Bewerbe):	181	1953	5385
Summe Einsätze/Ausbildung/Verwaltung/Jugend:	723	4905	10711
+ Sonstige Arbeiten und Tätigkeiten (örtliche Feste, Kameradschaft, usw.):	94	1391	9463
Summe:	817	6296	20174

Insgesamt wurden im Jahr 2019 von der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl für Einsätze, Ausbildung, Verwaltungstätigkeiten und Feuerwehrjugend - unentgeltliche 10.711 Stunden aufgewendet (davon vom Löschzug Jadorf - 3.249 Stunden).

Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern bedanken !



FORTSETZUNG: FEUERWEHR - TAGEBUCH - ENTFLAMMT - 5. TEIL 2019



Am 04. Mai 2011 wurde das Kuchler Feuerwehrbuch „Entflammt“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Das 424-Seiten starke Werk schildert die Entwicklung der Kuchler Feuerwehr von der Gründung bis heute und zeichnet zusätzlich mit über 1300 Fotos ein anschauliches Bild über eine Feuerwehr im Salzburger Land und über den Ort Kuchl. Einsätze, Naturkatastrophen, tragische Unglücke werden genauso geschildert, wie Geschichten und Erzählungen aus früheren und heutigen Tagen.

An dieser Stelle der Jahresberichte wird dieses Buch in der bekannten Weise als persönliches Tagebuch nun weiter fortgesetzt ...

16. Kapitel: 2011 - 2019

Die Fortsetzung ...



Schneechaos im ganzen Land - außer in Kuchl -
darum halfen wir in Rußbach aus ...

2019

11. Jänner 2019 - Schneechaos

Schneechaos im ganzen Land - außer in Kuchl. Diesen Eindruck hätte man fast bei eingehender Betrachtung gewinnen können.

Seit dem 3. Jänner 2019 schneit es in Salzburg und nicht nur bei uns - extrem: Die Lawinengefahr beträgt bereits Stufe 4, seit dem 5. Jänner dürfen die Einwohner von St. Koloman auf Grund der Lawinengefahr und der starken Schneefälle ihre Häuser nicht mehr verlassen. Das Dreikönigsskispringen in Bischofshofen wird abgesagt, in Leogang (Pinzgau) werden 300 Personen in einem Zug eingeschlossen. Die Bahnstrecke wird gesperrt. In Bad Vigaun wird eine Familie wegen der Lawinengefahr mit dem Hubschrauber evakuiert, in der Tauogl 11 Personen von einer Alm gerettet. In Abtenau wird ein Paar, das mit Schneeschuhen zur Wildfütterung unterwegs war, nur mehr tot aus einer Staublawine geborgen.

Am 9. Jänner wird die höchste Lawinalarmstufe 5 ausgerufen. Teile von Bad Vigaun, Weißbach bei Lofer, Obertauern und Rußbach sind von der Außenwelt abgeschnitten. Rund um uns herum sind die Feuerwehren im Dauereinsatz - in Kuchl haben wir ein paar

Bäume, die durch die Schneelast umgefallen sind, zu entfernen und ein paar Anfragen zu Dachräumungen zu bearbeiten. Nur bei einem Haushalt ist es wirklich notwendig, das Dach ab zu schöpfen.

Zweimal helfen Mitglieder unserer Feuerwehr in Rußbach, um der imensen Schneemassen Herr zu werden.

11. Jänner 2019 - Mitgliederversammlung

Am Nachmittag mussten wir unser Mitglied HFm Hainacher Adi zu Grabe tragen und am Abend konnten wir bei der diesjährigen Mitgliederversammlung zum ersten Mal Dr. Thomas Freylinger als neuen Bürgermeister begrüßen.

Neben dem Rückblick auf 189 Einsätze, 121 Übungen und viele gemeinsame

Erlebnisse bedankte ich mich als Ortsfeuerwehrkommandant bei OBI Greck Robert für seine langjährige Tätigkeit als Zugskommandant der Freiw. Feuerwehr Kuchl mit einem Abschiedsgeschenk. Den neuen Kassier-Stellvertreter OV Saringer Bernhard durfte ich auf Grund seines großen Engagements als „Firefighter of the Year 2018“ auszeichnen, worüber er sich wirklich sehr freute.

Die Ehrengäste Bürgermeister Tho-



Mitgliederversammlung
beim Römischen Keller
11.01.2019

mas Freylinger und AFK 2 BR Markus Kronreif lobten die Arbeit unserer Feuerwehr. Thomas führte eine langjährige Tradition fort und spendete ein Faß Bier. Auch GR Gerhard Brandauer tat es ihm gleich - herzlichen Dank dafür.

06. Februar 2019 - Winterschulung - Eisretter

Die Themen für die heurigen Winterschulungen sind: Überörtliche Einsatzfahrzeuge (Gefährliche Stoffe-, Atemschutz- und Einsatzleitfahrzeug), Eisrettung, Erste Hilfe und Erste Löschhilfe. Weiters wurden im 1. Quartal 2019 zwei Chargen und zwei Maschinistenübungen abgehalten. Auch die Feuerwehrjugend startete ihr Jahresprogramm schon Mitte Jänner. Das Einsatzgeschehen ist seit Jahresbeginn auffallend ruhig, 32 Einsätze - meistens Kleineinsätze, aber leider auch ein Toter bei einem Bahnunfall im Ortsteil Garnei.





Mitgliederversammlung Löschzug
Jadorf - 23.02.2019

23. Februar 2019 - Mitgliederversammlung Jadorf

Bei der Mitgliederversammlung beim Löschzug Jadorf bestellte ich als Ortsfeuerwehrkommandant den bisherigen Löschzugskommandanten BI Mayr Christian für weitere 5 Jahre zum Löschzugskommandanten. Vorrangig war eine Abstimmung per Hand unter den aktiven Mitglieder, die einstimmig ausfiel.

Als Ehrengäste waren AFK 2 Tennengau, BR Kronreif Markus, Bürgermeister Thomas Freylinger, Vizebürgermeisterin Carmen Kiefer und GR Gerhard Brandauer, sowie Ehrenkommandant HBI Pfeiffenberger Johann anwesend.

22. März 2019 - Menschenrettung und Unfälle

Wie immer zählen auch 2019 trotz der ruhigen Lage, Verkehrsunfälle zu unserem Einsatzgeschehen:

21.02.2019: Zwei PKW kollidierten bei der Autobahnausfahrt in Garnei. Personen kamen Gott sei Dank nicht zu Schaden, aber es musste ausgeflossener Treibstoff gebunden werden.



01.03.2019: Verkehrsunfall mit drei Fahrzeugen. Bei der sogenannten „Steinseilerkreuzung“ passieren immer wieder Unfälle. So auch am 1. März 2019, bei dem drei Fahrzeuge beteiligt waren. Personen waren Gott sei Dank nicht eingeklemmt. Die Mitglieder der FF Kuchl übernahmen die Absicherung der Einsatzstelle, Brandschutz,

Aufräumungsarbeiten und die Verkehrs-umleitung über Gemeindestraßen. Abschließend wurden die beschädigten Fahrzeuge an den Straßenrand verbracht.

22.03.2019: Heute wurden wir zu einer Menschenrettung ins Holztechnikum Kuchl gerufen. Ein Arbeiter war bei Fensterputzarbeiten drei Meter in die Tiefe gefallen und hatte sich unbestimmten Grades verletzt.



25. April 2019 - Alarmstufe 3 in Golling

Am Donnerstag Abend, den 25. April wurde die Feuerwehr Golling um 21:55 Uhr zu einem Brand in die Bluntaustraße alarmiert. Bei Eintreffen der ersten Fahrzeuge standen eine Werkstatt sowie ein Schuppen bereits in Vollbrand. Bei Alarmstufe 3 standen die Feuerwehren Golling, Kuchl, Scheffau und Oberalm mit insgesamt 139 Mann im Einsatz.



Hauptaugenmerk der Einsatzleitung liegt auf das Schützen der sehr nahe gebauten Wohngebäude. Starker Wind und verschiedene Gasflaschen verstärkten die Gefahr eines Übergreifens. Die Aufgaben für die Freiwillige Feuerwehr Kuchl bestand in der Sicherstellung der Wasserversorgung und die Mithilfe bei der Brandbekämpfung unter schweren Atemschutz. Um 00:10 Uhr konnten die Kräfte der Hauptwache und vom Löschzug wieder einrücken.



Alarmstufe 3 in Golling
25.04.2019



27. April 2019 - Waldbrandübung am Dürrnberg

Unter der Leitung von BR Josef Tschematschar und seinem Team übten Feuerwehren aus dem Tennengau und dem benachbarten Berchtesgadener Land den Ernstfall heute am Zinkenkogel in Hallein/Bad Dürrnberg. Mit dabei auch als Stützpunktfeuerwehr für den Waldbrand im Tennengau - die Freiw. Feuerwehr Kuchl samt Waldbrandausrüstung und Flughelfer ...

Gegen 12:17 Uhr erfolgte der Alarm für die Einsatzkräfte: Im Bereich des Zinkenkogelliftes war auf Grund von Revisionsarbeiten ein Brand an einer Liftstütze entstanden, der rasch auf den angrenzenden Wald übergriff. Nach der ersten Erkundung durch die Übungsleiter wurden weitere Einsatzkräfte alarmiert. Neben den Feuerwehren FF Hallein, LZ Bad Dürrnberg und BTF AustroCel; FF Oberalm, FF Kuchl; LFV Salzburg; nahmen auch die FF Berchtesgaden, FF Marktschellenberg, LZ Au, LZ Scheffau aus Bayern, zahlreiche Flughelfer, Polizei, Rotes Kreuz und Hubschrauber des BMI und des Bundesheeres an dieser großangelegten Übung teil.

29. April 2019 - Neuer LFK - Günter Trinker

Insgesamt 147 Wahlberechtigte wurden am Abend des 29.04.2019 in den Landesfeuerwehrverband Salzburg zur Wahl gebeten. Als Nachfolger von LBD Leopold Winter hat sich ein Kandidat für das Amt des Landesfeuerwehrkommandanten zur Verfügung gestellt. Unser Tennengauer Bezirksfeuerwehrkommandant Günter Trinker aus Adnet wurde in der turnusmäßig notwendigen Wahl mit 95 % Stimmenmehrheit bestätigt.

OBR Günter Trinker freut sich über das Ergebnis: „Nach 14 Jahren als Ortsfeuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Adnet und 8 Jahren als Tennengauer Bezirksfeuerwehrkommandant freue ich mich ganz besonders nun Mitte Juni die verantwortungsvolle Aufgabe des Landesfeuerwehrkommandanten übernehmen zu dürfen ...

... und ich freue mich mindestens genauso mit meinem Freund, Kamerad und Wegbegleiter Günter mit. Wer Günter kennt, weiß genau, dass für ihn ein „Feuerwehrlebenstraum“ in Erfüllung



Waldbrandübung am Dürrnberg
27.04.2019



gegangen ist und aus meiner bescheidenen Sicht hat das keiner so verdient und erarbeitet wie er.

Bei der anschließenden Feier im Feuerwehrhaus Adnet sind neben vielen Feuerwehrkameraden auch die gesamte

Familie und Freunde von Günter anwesend. Wie immer in Adnet - eine ausgesprochen sehr berührende und schöne Feier. Herzliche Gratulation an den neuen Landesfeuerwehrkommandanten und viel Glück und Erfolg in seiner neuen Funktion.



Wechsel an der Spitze der Salzburger Feuerwehren:
LBD Trinker Günter und LBD Winter Leopold - 29.04.2019

30. April 2019 - Der Römische Keller brennt ...

Es war eine sehr beeindruckende Einsatzübung, die die Freiwillige Feuerwehr Kuchl heute absolvierte. Insgesamt 90 Mitglieder der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf nahmen daran teil. Übungsobjekt war der Gasthof Römischer Keller, zentral im Marktbeereich gelegen.

Im Vordergrund dieser Einsatzübung stand die Menschenrettung mit eigenen Mitteln. Ortsfeuerwehrkommandant ABI Rupert Unterwurzacher teilte vor Übungsbeginn die Übungsleiter, Fahrzeugkommandanten, Kraftfahrer, Atemschutztrupps und die gesamte Mannschaft der Hauptwache nach verschiedenen Aspekten auf die Fahrzeuge auf und stellte so eine realitätsnahe Einsatzsituation sicher.

Übungsleiter Bm Rupert Unterwurzacher, Melder Johannes Struber, Abschnittsleiter Nord - Lm Richard Russeger, Abschnittsleiter Süd - BI Charly Mayr und die eingeteilten Fahrzeugkommandanten mussten so unvorbereitet ihre Aufgaben lösen. Es galt die Lage zu erkunden, diese richtig einzuschätzen, die entsprechenden Befehle zu geben, den Brand zu löschen, die Wasserversorgung sicher zu stellen, benachbarte Gebäude zu schützen, den Innenangriff und die entsprechende Belüftung zu organisieren und insgesamt 10 Personen, darunter auch Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger über Leitern zu retten.

Die anwesenden Übungsbeobachter zeichneten sich außerordentlich beeindruckt, über den wirklich außerordentlich positiven Verlauf der Übung; Extrem starke Beteiligung (neuer Rekord), äußerst motivierte Mannschaft die sehr kreativ auf die verschiedenen Aufgaben reagiert, eine fundierte Übungs- und Abschnittsleitung, die schon ziemlich routiniert die vorgegebenen Anforderungen bewältigte. Wie bei jeder Übung wurden auch Verbesserungsvorschläge erarbeitet, die dieses Mal im Bereich der Atemschutzüberwachung lagen.

In der Abschlussbesprechung freute sich der Ortsfeuerwehrkommandant nicht nur über den großen Erfolg der Florianiübung 2019 sondern auch über die erfolgreiche Rettung aus dem 2. OG von Bürgermeister Thomas Freylinger.

Abschließend bedankte sich ABI Rupert Unterwurzacher ganz herzlich bei Bürgermeister Freylinger, Vize-Bürgermeister Gerhard Brandauer und den Gemeindevertretern für ihren Besuch. Ein ganz besonderer Dank gilt den Wirtsleuten Andrea und Florian Fallnhäuser für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die anschließende Jause im Römischer Keller.



05. Mai 2019 - Florianifeier

Schneefall bei der Florianifeier in Kuchl hatte es bisher noch nie gegeben, aber das konnte die 200 Teilnehmer nicht davon abhalten, den höchsten Festtag der Feuerwehren gebührend zu feiern. Nach dem Totengedenken und dem Einmarsch in die Kuchler Pfarrkirche zelebrierte Pfarrer Mag. Gerhard Mühlthaler die hl. Messe - die wie immer wunderschön von der örtlichen Musikkapelle umrahmt wurde.

Beim anschließenden Festakt am Marktplatz waren die Temperaturen ziemlich frostig, die Stimmung dafür aber umso herzlicher. Ortsfeuerwehrkommandant ABI Rupert Unterwurzacher freute sich zusammen mit den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr über den zahlreichen Besuch der Kuchler Bevölkerung, der Ehrengäste und der Abordnungen der Vereine und konnte in seinem Rückblick auf eine 135-jährige Erfolgsgeschichte eingehen. Waren es anno 1884 -19 ehrbare Kuchler Bürger die dieses humane Institut namens Feuerwehr gründeten und in den ersten zwei Jahren einen einzigen Einsatz zu verzeichnen hatten, so stellt sich die Kuchler Feuerwehr im Jahre 2019 ganz anders dar:

- 201 Mitglieder
- 189 Einsätze und
- 116 Schulungen .
- 20.656 Gesamtstunden

Auch Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger - der von der Feuerwehr eine Einsatzjacke überreicht bekam - und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Josef Tschematschar bedankten sich für die unbezahlbare Arbeit der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf.

Es folgte die Aufnahme neuer Jugendmitglieder, die feierliche Angelobung von neun neuen Mitgliedern, Beförderungen, Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft und die Auszeichnung und Würdigung verdienter Mitglieder. Nach dem Abmarsch durch den schön geschmückten Kuchler Markt mit Fahrzeugparade, endete nach dem Mittagessen unter den Klängen der Kuchler Musikkapelle der offizielle Teil der Florianifeier 2019 harmonisch im kameradschaftlichen Kreise im Gasthof zur Goldenen Stiege.



Beförderungen und Auszeichnungen - Florianifeier 2019

Neuaufnahme Feuerwehrjugend:

JFm Malter Daniel
 JFm Fischer Lukas
 JFm Brandauer Jonas
 JFm Nemeth Oliver

Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann:

PFm Eßl Alexander
 PFm Huber Andreas
 PFm Kaindl Victoria
 PFm Kendlbacher Paul
 PFm Springl Thomas
 PFm Wehrmann Marco
 PFm Dominic Egger (LZ)
 PFm Mayr Thomas (LZ)
 PFm Zanner Robert (LZ)

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:

Fm Valentina Tolling
 Fm Siller Katharina

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:

OFm Dick Dominic
 OFm Robert Ramsauer

Beförderung zum Löschmeister im Mannschaftsdienstgrad:

HFm Wallmann Stefan (LZ)

Beförderung zum Löschmeister - Jugendbetreuer:

OFm Meisl Alexander
 HFm Obermüller Evelyn

Beförderung zum Löschmeister - Gruppenkommandant:

Fm Struber Andreas

Beförderung zum Hauptlöschmeister:

OLm Rehrl Andreas (LZ)
 OLm Rest Thomas (LZ)

Beförderung zum Oberverwalter:

Lm Saringer Bernhard

Beförderung zum Brandmeister - Zugskommandant:

HV Unterwurzacher Rupert
 OLm Struber Johannes

Beförderung zum Brandinspektor:

OBm Holztrattner Rudolf
 OBm Neureiter Markus
 OBm Wimmer Martin

Beförderung zum Oberbrandinspektor:

OBm Scherfl Gerhard

Ehrenzeichen für 25-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit:

Lm Greck Manfred
 OLm Rest Thomas (LZ)
 OLm Schmid Johann (LZ)

Ehrenzeichen für 40-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit:

FT-B Eichinger Gerhard
 Lm Struber Georg
 HLm Rehrl Andreas (LZ)
 Lm Essl Herbert (LZ)
 HLm Essl Stefan (LZ)

Ehrenurkunde für 50-jährige Mitgliedschaft:

Lm Wimmer Georg
 Lm Schmid Johann (LZ)
 OFm Kohlreiter Stefan (LZ)
 OFm Russegger Johann (LZ)

Ehrenurkunde für 60-jährige Mitgliedschaft:

HFm Salfner Helmut

Jugendbetreuerabzeichen in Bronze - LFV Salzburg:

OFm Meisl Alexander
 HFm Obermüller Evelyn

Verdienstzeichen 3. Stufe - LFV Salzburg:

Lm Steger Sebastian
 Lm Struber Johann
 OLm Scherfl Christian



Wie schon in der Zeit vor der LFK-Wahl und bei der anschließenden Feier, so war auch bei unserer Florianifeier die Wahl unseres Bezirksfeuerwehrkommandanten zum Landesfeuerwehrkommandant und die Auswirkungen daraus ein großes Gesprächsthema. Ich verstehe natürlich, dass viele Feuerwehrinteressierte wissen wollen, wie es in unserem Bezirk weiter gehen wird, aber man sollte auf keinen Fall über ungelegte Eier spekulieren. Gerüchte über „wer wird was ...“ und „was ist, wenn ...“ zu verbreiten, halte ich für gänzlich entbehrlich. Da auch mein Name im Zusammenhang über eine mögliche Kandidatur zum AFK 2 genannt wird und ich des Öfteren zu diesem Thema gefragt werde, kann ich nur immer wieder sagen, dass es noch nicht an der Zeit ist, im Detail darüber nach zu denken und man erst einmal abwarten soll, was die Zukunft bringen wird. Wenn es soweit ist und der Bedarf und die Nachfrage da sein sollte, dann kann man darüber immer noch rechtzeitig nachdenken - vorher nicht. Bis dahin halte ich mich aus diesen - oft sinnlosen - Diskussionen heraus.

**15. Mai 2019 -
Jugendleistungsbewerb in Adnet**

Auch dieses Jahr stellte sich unsere Jugendgruppe gemeinsam mit den Jugendlichen aus der Feuerwehr Rußbach dem Landesfeuerwehrjugendbewerb in Bronze und Silber.

Trotz des wirklich schlechten Wetters hatte die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Adnet und die Mitarbeiter des Salzburger Landesfeuerwehrverbandes perfekte Voraussetzungen auf der Sportanlage in Adnet geschaffen.

Das wochenlange Training unter der Leitung von Lm Evelyn Obermüller, Lm Alexander Meisl sowie den Rußbacher Jugendbetreuern, hat sich für unsere Burschen vor allem in der Wertung in Bronze ausgezahlt, hier durfte die Gruppe im Junior-Champions-Cup antreten und sie erreichten hierbei den ausgezeichneten 9. Platz.

Das gesteckte Ziel in Bronze und Silber zu 100 Prozent erreicht, wieder einmal zusätzlich noch die Teilnahme am Junior-Champions-Cup - wir dürfen stolz auf unsere Jugendgruppen sein. Wir gratulieren allen Teilnehmern noch einmal recht herzlich!

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Rußbach für die perfekte Zusammenarbeit und die lustigen Trainings. Unser weiterer Dank gilt auch der Feuerwehr Adnet für die tolle Organisation, und den Bewertern für die faire Bewertung.

Neben dem neuen Landesfeuerwehrkommandanten LBD Günter Trinker waren auch noch von der FF Kuchl: OVI Marlene Unterwurzacher (Bewerbsleiter-Stv.), Bm Rupert Unterwurzacher, V Stefan Brandauer und Lm Alexander Meisl als Bewerter beim 40. Salzburger Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb tätig.





Am 17. Mai 2019 kam es in Golling bei der Sicherheitsolympiade des Österreichischen Zivilschutzverbandes zu einem tragischen Unfall, bei der Fm Walter Dressler im Feuerwehrdienst sein Leben verlor. Er geriet mit der Teleskopmastbühne in eine Stromleitung – wie durch ein Wunder wurden die Kinder um ihn herum nicht ernsthaft verletzt. Was dieses schreckliche Ereignis für alle Betroffenen aber auch für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Golling bedeutet, kann man fast nicht in Worte fassen, aber der Umgang damit erfordert höchsten Respekt. Respekt für die Feuerwehrführung und Respekt für die Kameradschaft und den Zusammenhalt in der Freiwilligen Feuerwehr Golling.

21. Mai 2019 - Verkehrsunfälle

Nach dem wirklich ruhigen Frühjahr hat sich nun das Einsatzgeschehen wieder „normalisiert“.

Am 13. Mai 2019 kollidierte ein Pensionist aus Golling mit einem weiteren PKW, schleuderte, rammte eine Holzstoß, wurde auf die Bundesstraße zurück geschleudert und kam in Seitenlage zum Liegen. Das Ganze geschah wieder einmal auf der Steinsäulerkreuzung. Ein Wunder, dass dem Pensionist nichts passiert ist ...

Heute am 21. Mai 2019, kurz nach 12:00 Uhr meldete die Landes-, Alarm- und Warnzentrale Salzburg den Absturz eines Fahrzeuges im Scheffauer Ortsteil Moosegg. In kürzester Zeit fuhren Kommando -, Rüstlösch - und Tank Kuchl, sowie Pumpe 1 Jadorf zum ca. 7 km entfernten Einsatzort. Zusätzlich wurde der Scheffauer Ortsfeuerwehrkommandant verständigt.

Mir bot sich als Einsatzleiter folgende Lage: Ein PKW hatte sich auf der steilen Straße - Gott sei Dank ohne Fahrer - selbstständig gemacht und war rund 60 Meter in einen Wald abgestürzt. Keine weiteren Personen in Gefahr, keine ausfließenden Flüssigkeiten. Nach dem Absichern der Einsatzstelle und dem Stabilisieren des verunfallten Fahrzeuges, wurde der Brandschutz aufgebaut. Der PKW wurde mittels TLF-Seilwinde unter Ausnutzung der gesamten Seillänge geborgen und anschließend mit dem Rüstlöschfahrzeug auf die befestigte Straße gezogen und dem Besitzer übergeben.

25. Mai 2019 - Ausbildungstag und Kameradschaftsabend

Ein starkes Team - So könnte man den Ausbildungstag 2019 der Freiwilligen Feuerwehr kurz zusammenfassen ...



Verkehrsunfall bei der Steinseilerkreuzung
13.05.2019



PKW-Absturz
Voregg -
ca. 60 Meter

21.05.2019



AUSBILDUNGSTAG 2019

So wie im Vorjahr, erwartete auch dieses Mal die zahlreichen Mitglieder (neuer Teilnehmerrekord), der Hauptwache Kuchl und auch vom Löschzug Jadorf, ein sehr interessantes Schulungsprogramm:

AUSBILDUNGSANGEBOT VORMITTAG:

Grundausbildung -

Grundkenntnisse für Auszubildende

Ausbilderteam: OBI Scherfl Gerhard, Bm Unterwurzacher Rupert

Atemschutz-Spezialtraining -

Innenangriff von A - Z

Ausbilderteam: Lm Russegger Richard, V Brandauer Stefan, BI Neureiter Markus

Unterstützungsmaßnahmen -

für den erfolgreichen Innenangriff

Ausbilderteam: BI Holztrattner Rudolf, OLM Scherfl Christian, Lm Haunsperger Andreas

Wasser Marsch -

Einsatz und Technik im Wasserführungssystem

Ausbilderteam: BI Wimmer Martin, Lm Brandauer Wolfgang

Gemeinsames Mittagessen

AUSBILDUNGSANGEBOT NACHMITTAG:

Allgemeines FF Kuchl

Vortrag Ortsfeuerwehrkommandant ABI Unterwurzacher Rupert

Höhen- und Tiefenrettung -

Techniken für die Menschenrettung

Ausbilderteam: BI Wimmer Martin, Lm Brandauer Wolfgang

180° Bergung -

Fahrzeugbergung unter Einsatz von Winden und Seilzügen

Ausbilderteam: Lm Reindl Christoph, Lm Struber Andreas

Horror-Crash -

Rettungstechniken unter erschwerten Bedingungen

Ausbilderteam: Lm Neureiter Stefan, V Brandauer Stefan



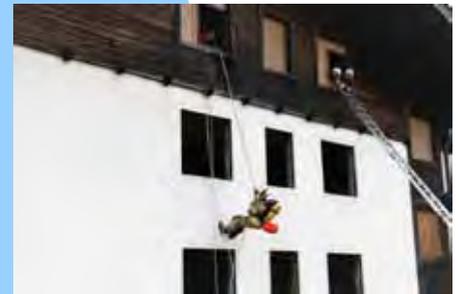
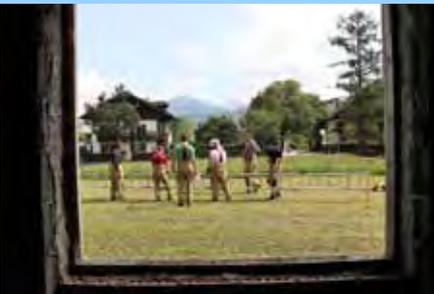
Nicht geplant war zwischendurch ein reeller Einsatz kurz nach dem Mittagessen (BMA-Alarm)

Herzlichen Dank - selbstverständlich auch im Namen der Ausbildungsleiter OBI Scherfl Gerhard und BI Wimmer Martin - für die wirklich interessante Ausarbeitung und Gestaltung der einzelnen Stationen! Ebenso herzlichen Dank an alle Teilnehmer, die eine gewaltige Motivation, Disziplin und Einsatzwillen an den Tag legten.

**Freiwillige Feuerwehr Kuchl - ein starkes Team oder wie Insider sagen:
Eine geile Truppe ...**



Ausbildungstag - 2019
25.05.2019



Einen würdigen Abschluss fand der Ausbildungstag 2019 beim traditionellen und geselligen Kameradschaftsabend, an dem nicht nur wieder zahlreiche Mitglieder und ihre Partner, sondern auch Bürgermeister Thomas Freylinger teilnahm.



Kameradschaftsabend bei der Hauptwache Kuchl
25.05.2019

11. Juni 2019 - PKW-Brand

Kurz nach 04:00 Uhr wurde heute die Freiwillige Feuerwehr Kuchl per Sirene alarmiert. Ein slowenischer Staatsbürger war mit seinem PKW auf der Tauernautobahn (Höhe Betriebsumkehr Taugl) mit einem Reh kollidiert. Unmittelbar danach schlugen bereits Flammen aus dem Motorraum. Für das Reh kam jede Hilfe zu spät.

Der Lenker konnte sein Fahrzeug noch ein paar Meter zurück auf die Ausfahrt der Betriebsumkehr lenken und seine wichtigsten Sachen aus dem Auto retten. Trotz der sehr raschen Ausfahrzeit stand der PKW beim Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl schon im Vollbrand. Der Brand wurde unter Umluft unabhängigen Atemschutz mit zwei Hochdruckrohren bekämpft. Gleichzeitig wurde die Einsatzstelle abgesichert und die erste Spur gesperrt. Anschließend folgten Aufräumarbeiten und die Mithilfe beim Abtransport. Den Rest übernahmen die Mitarbeiter der ASFINAG. .

01. Juli 2019 - Waldbrandeinsatz

Um 11:24 wurde die Frei. Feuerwehr Kuchl an diesem Montag zu einem Waldbrand im Grenzgebiet zwischen Golling und Kuchl - am Schönbachkopf auf 1871 m Seehöhe gerufen. Aus noch ungeklärter Ursache war am Gipfel ein kleiner Schwelbrand entstanden. Einsatzleiter HBI Peter Schluet von der FF Golling forderte unverzüglich die Waldbrandausrüstung - Standort Kuchl - an. .



PKW-Brand auf der A 10 - Tauernautobahn
11.06.2019



Nach einem Erkundungsflug mit dem Hubschrauber des BMI durch Flugdienstleistungsleiter OBm Putz Florian (FF Kuchl) und dem Einsatzleiter der Bergrettung - Helmut Eichholzer wurde in Absprache aller Verantwortlichen beschlossen, den Kleinbrand mit Löschrucksäcken aus dem Waldbrandanhänger durch die Männer der Bergrettung zu bekämpfen und den Latschenboden auf zu graben.

Nach zweieinhalb Stunden konnte Brand aus gegeben und der Einsatz beendet werden.



04. Juli 2019 - PKW zu schnell unterwegs ...

Sirenenalarm um 01:15 Uhr: PKW gegen Baum - vermutlich eingeklemmte Personen. Diese Meldung ließ zu nachtschlafender Zeit die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr aus den Betten aufschrecken. Ein PKW war mit drei Schülern in der Untermarktstraße unterwegs, rammte zuerst eine Verkehrsinsel mit dazugehörigem Schild, bog eine Straßenlaterne nieder und prallte an einem Baum ...



... ein wahres Wunder, dass die drei Insassen nur relativ leicht verletzt wurden. Aufmerksame Nachbarn hörten den lauten Aufprall und alarmierten die Rettungskräfte, die innerhalb kürzester Zeit Erste Hilfe leisteten. Die drei Verletzten wurden vom Roten Kreuz in Salzburger Krankenhäuser gebracht. Nach gut einer Stunde konnten die Mitglieder der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf nach dem Abtransport des Totalschadens wieder in die Feuerwehrhäuser einrücken.

27. und 28 Juli 2019 - Großangelegte Suchaktion

Ich weiß nicht warum, aber leider ist es immer wieder so, dass wenn ich im wohlverdienten Urlaub bin, viele Einsätze in Kuchl zu bewältigen sind. Auch dieses Jahr hat sich das leider wieder bestätigt: Mein Stellvertreter hat schon gesagt, ich darf nicht mehr auf Urlaub fahren - aber Gott sei Dank sind wir bei der Freiw. Feuerwehr Kuchl gut und breit aufgestellt ...

Bericht - BR Markus Kronreif:

Ein 16-jähriger Kuchler war in der Nacht auf den 27.07.2019 nach dem Besuch des Gollinger Egelseefestes nicht mehr nach Hause gekommen.

Die Eltern und Bekannten begannen daher bereits am Samstag in der Früh mit internen Nachforschungen, diese blieben allerdings ergebnislos. Schließlich wurden gegen Mittag die Einsatzorganisationen alarmiert, um eine strukturierte Suche starten zu können. Feuerwehren, Wasserrettung, Rotes Kreuz, Bergrettung und ein Hubschrauber des BMI waren stundenlang im Einsatz.

Nachdem alle Bemühungen zu keinem Ergebnis geführt hatten, beschloss die Einsatzleitung, gebildet von den Einsatzleitern der Feuerwehr, Wasserrettung,



Bergrettung, des Roten Kreuzes und der Polizei unter Federführung der BH Hallein/KatReferat, die Suche über die Nachtstunden einzustellen. Die Aussicht auf Erfolg erschien einfach zu gering, überdies waren die Spürhunde, es waren sogenannte Stöberer, aber auch „Man Trailers“, welche sich gezielt auf die Fährte eines einzelnen Menschen setzen können, im Einsatz, nach der stundenlangen Suche am Ende ihrer Leistungsfähigkeit. Eine Neuaufnahme der Suche wurde für Sonntag, um 07.00 Uhr festgelegt.

Am Sonntag, den 28.07.2019 trat die Einsatzleitung um 07.00 Uhr pünktlich zusammen. Starke Kräfte der Feuerwehr Kuchl mit dem Löschzug Jadorf sowie weitere Einheiten der Bergrettung und des Roten Kreuzes mit den Spürhunden wurden in 4 gemischte Suchgruppen aufgeteilt.

Bereits nach kurzer Zeit konnte der Gesuchte von einem jungen Jadorfer Feuerwehrmann endlich gefunden werden. Er war offensichtlich beim Steinbruch in Torren abgestürzt und in dem äußerst unübersichtlichen Gelände schwer verletzt liegengeblieben. Sofort wurde die Rettungskette samt Rettungshubschrauber in Gang gesetzt und die Rettung des Verletzten eingeleitet. Nach der notärztlichen Versorgung wurde der junge Mann ins Krankenhaus nach Salzburg geflogen.

Info - Box

Einsatzdaten - Suchaktion

Datum: 27.08.2019

Einsatzkräfte:

FF Golling - 35 Personen
 FF Kuchl - 21 Personen
 FF Hallein - 16 Personen
 BTF AustroCel - 13 Personen
 AFK 2 Tennengau - 1 Person
 Wasserrettung - 20 Personen
 ÖBRD - 15 Personen
 Rotes Kreuz - 8 Personen
 Polizei - 2 Personen und
 Hubschrauberbesatzung
 BH Hallein - 1 Person

Datum: 28.08.2019

Einsatzkräfte:

FF Golling - 1 Person
 FF Kuchl - 22 Personen
 LZ Jadorf - 17 Personen
 FF Oberalm - 2 Personen
 AFK 2 Tennengau - 1 Person
 ÖBRD - 11 Personen
 Suchhundeeinheit - 11 Personen
 Rotes Kreuz - 17 Personen
 Polizei - 2 Personen
 BH Hallein - 1 Person
 Freiwillige Zivil - 17 Personen



30. Juli 2019 - Bewerb in Bayern

Ein sehr reges Bewerbungsjahr findet seinen Abschluss im Bayrischen Leistungsbewerb - der zum ersten Mal von Kuchler Feuerwehrleuten absolviert wurde. Vorher gab es noch die Teilnahme am Bezirksbewerb in Oberalm und beim 28. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Grödig.

Es freut mich besonders, dass bei all diesen Bewerben gemischte Gruppen - bestehend aus Mitgliedern der Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf - angetreten sind. Dies fördert die Kameradschaft und den Zusammenhalt und wie man hört, hatten alle Beteiligten viel Spaß beim Trainieren und beim Feiern ...

Herzliche Gratulation und auch herzlichen Dank allen Teilnehmern und besonders den Trainern!

15. August 2019 - 36. Seefest

Am Morgen: Sonnenschein, fast wolkenlos, alles bereit - ABER: Der Wetterbericht sagte ab Nachmittag und für den Abend Regenschauer an diesem Festtag voraus ...

... was macht die Freiwillige Feuerwehr Kuchl: Sie startet das 36. Seefest trotzdem und es wird ein großartiger Erfolg! Herzlichen Dank allen Besuchern und allen Helfern, es war wieder ein herrlicher Tag ...

Das musikalische Programm begann mit dem Frühschoppen und den KUCHLER MUSIKANTEN. Schon zu Mittag nutzten zahlreiche Kuchler und Kuchlerinnen, sowie Besucher aus Nah und Fern die Möglichkeit, unter freiem Himmel, in wunderschöner Umgebung die ausgezeichnete Küche beim Seefest zu genießen. Dazu gehörte natürlich auch Kaffee und die hausgemachten Torten und Kuchen.

Wir sind ein Familienfest und darauf sind wir besonders stolz. Deshalb wurde heuer auch ein großer Wert auf das Kinderprogramm mit Hüpfburg (Raika Kuchl), Trampolin, Kletterturm (Bergrettung), Zielspritzen usw. gelegt. Herzlichen Dank an die KINDERFREUNDE KUCHL, die mit dem Kinderzeichnen, Basteln und Schminken zum ersten Mal



Unsere Bewerbungsgruppen
hier beim bayrischen Leistungsbewerb am 30.07.2019



mit dabei waren und für fröhliche Kindergesichter sorgten. Ein paar Regenschauer konnten die zahlreichen Besucher nicht vertreiben.

Der Regen verging - die Besucher blieben: Obwohl es immer wieder zu kleineren oder größeren Regenschauern kam, dunkle Wolken über Kuchl zogen - Das 36. Seefest wurde auch dieses Mal zum großen Event.

Die Leute genossen Köstlichkeiten aus der Weinbar, der Cocktailbar oder Weißbierbar, tanzten zu den Klängen der Salzburger Band: Gletscher-ICE,

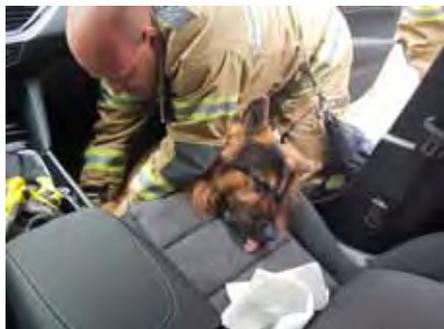
feierten mit DJ LightFish in der Alarmbar und freuten sich, ein lässiges Fest¹ unter freiem Himmel und bei freiem Eintritt live mit zu erleben. Einziger Minuspunkt war der Ausfall des traditionellen Feuerwerks der Firma Pyrovision, dass wir leider aus organisatorischen Gründen absagen mussten. Das tut uns besonders leid - aber es gibt ja auch wieder ein nächstes Jahr - Danke für das Verständnis.

Herzlichen Dank an ALLE, die zum perfekten Gelingen beigetragen haben. Wir haben das Fest durchgezogen und hatten unwahrscheinliches Wetterglück .

22. August 2019 - Tier- und Menschenrettung

Zu einer relativ kniffligen Tierrettung wurde die Freiw. Feuerwehr Kuchl per Rufempfängeralarmierung am 22. August 2019 gerufen. Ein großer Hund war im Mietauto eines deutschen Urlaubers aus unerklärlichen Gründen unter dem Beifahrersitz in der Führungsschiene des Sitzes eingeklemmt. Alle Versuche das Tier aus der Schiene zu befreien schlugen fehl. Ebenso der Versuch, den Sitz zu entfernen, ohne dass der Hund weiter verletzt würde.

Nachdem der Tierarzt den Hund durch eine Spritze beruhigt hatte und darauf drängte, dass Tier so schnell als möglich aus seiner misslichen Lage zu befreien, wurde unter schwierigen Bedingungen der Sitz von den Einsatzkräften entfernt. Anschließend konnte die Pfote unter wertvoller Mithilfe des Tierarztes aus der verklemmten Schiene befreit und der Hund seiner Besitzerfamilie übergeben werden. Diese nahm das leicht verletzte Tier freudenstrahlend in Empfang und nach einiger Zeit, nachdem sich der Hund wieder erholt hatte, konnte die glückliche Urlauberfamilie den Heimweg antreten.



Tierrettung
22.08.2019

Das zweite Jahr der Feuerwehrhochzeiten ...

Ich schrieb schon im Vorjahr: Seit 34 Jahren wird bei der Kuchler Feuerwehr ein schöner Brauch praktiziert: Wenn ein Mitglied heiratet, dann wird nach der Kiche das junge Brautpaar von der Feuerwehr empfangen und je nach der persönlichen Feuerwehrvergangenheit des neuvermählten Paares etwas aufgeführt. Das war 1984 so, als ich mit Sonja in den Stand der Ehe trat und das ist auch im Jahr 2019 noch so.

27. August 2019 - Waldbrand in Scheffau

Vermutlich durch einen Blitzschlag beim letzten, starken Gewitter hatte sich am Plateneck im Ortsgebiet Scheffau am Tennengebirge ein Baum entzündet. Zusätzlich zur Freiwilligen Feuerwehr Scheffau wurde auch die Waldbrandausrüstung des Bezirkes (Tennengau) - stationiert bei der FF Kuchl - alarmiert.

Da sich die Einsatzstelle im sehr unwegsamen Gebiet befand, wurde mit dem Hubschrauber des BMI mehrere Löschflüge unternommen. Nach einem weiteren Erkundungsflug wurde von der Einsatzleitung Scheffau beschlossen, noch weitere Löschflüge zu unternehmen und zwei Mann mit Bergausrüstung in die Nähe des Einsatzortes für weitere Erkundung, zu fliegen. Die Freiw. Feuerwehr Kuchl konnte nach gut zwei Stunden wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Waldbrand-Einsatz
27.08.2019

Der „nichtfeuerwehrtteil“ des jeweiligen Brautpaares muss dabei einen Vertrag unterschreiben, in dem das weitere Eheleben des Brautpaares aus der Sicht der Feuerwehr geregelt ist. Herzliche Gratulation an alle Brautleute!

Auch bei der anschließenden Hochzeitsfeier wird am Abend das Brautpaar besucht, gratuliert und mitgefeiert. Und heuer hatten wir sehr oft Grund zum

30. August 2019 - Menschenrettung

Sirenenalarm um 10:47 Uhr in Kuchl: Personenrettung aus Höhe, verletzte Person im Dachstuhl ...

Aus noch nicht geklärter Ursache war bei Dachstuhlarbeiten im Ortsteil Georgenberg der Hausherr durch einen umfallenden Kamin unbestimmten Grades verletzt worden.

Nach der Erstversorgung durch das Team des Rettungshubschraubers wurde der Verunfallte von den Einsatzkräften mit der Drehleiter Hallein vom Dachstuhl gerettet und anschließend ins Krankenhaus geflogen.



Menschenrettung
30.08.2019

Feiern: Gleich viermal „rückte“ die FF Kuchl im Vorjahr zu „Feuerwehrhochzeiten“ aus und der Trend geht weiter: Heuer 2019 waren es auch wieder drei Feuerwehrhochzeiten ...

HOCHZEITEN 2019



24. August 2019 - Andreas und Daniela Haunsperger

Gruppenkommandant und Chef der hiesigen Insekteneinsatzgruppe - Lm Andreas Haunsperger - gab an diesem wunderschönen Samstag seiner Daniela das JA-Wort. Erstens ein Grund, um zu feiern und zweitens natürlich, um auch mit der Feuerwehr bei der Hochzeit mit dabei zu sein

... und wie sollte es anders sein, waren die Wespen das lustige Hauptthema, bevor es zur Feier nach Annaberg ging, wo es bis spät in den Abend sehr lustig zu ging ...



05. Oktober 2019 - Richard und Franziska Russegger

„Feuerwehrwetter“ so bezeichnete der Bräutigam lächelnd den Starkregen am Tag der Hochzeit. Richard Russegger ist Atemschutzwart und Gruppenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl und „zusätzlich“ Berufsfeuerwehrmann bei der Salzburger BF. Dementsprechend vom Wetter unbeeindruckt gab er seiner Franziska in der Kuchler Pfarrkirche das Jawort.

Während Richi die Einsatzleitung der historischen Truppe übernahm und die Kindergartenkinder rettete, unterschrieb Franziska sehr folgsam den Feuerwehrvertrag ...



19. Oktober 2019 - Stefan und Anneliese Neureiter

Die dritte Feuerwehrhochzeit in diesem Jahr fand bei Traumwetter statt. Anneliese und Stefan gaben sich das Jawort in der Kuchler Pfarrkirche und wurden anschließend natürlich von der Kuchler Feuerwehr gebührend empfangen ...

Funkwart und Gruppenkommandant Stefan Neureiter durfte sich als Fachmann durch einen Kabelsalat wühlen und anschließend unter den Pfeilen des Liebesgottes Amor das rote Herz für seine Lisi befreien.



25. September 2019 - Gefahrgutübung

Auf Initiative vom Tennengauer Gefahrgutzugkommandant OVI Gerald Lindner wurde in Zusammenarbeit mit dem Kuchler Ausbildungsleiter BI Martin Wimmer im Bereich der Kontrollstelle „Göllblick“ auf der Tauernautobahn A 10 eine Gefahrgutübung abgehalten. Daran nahmen teil:

- FF Hallein
- BTF AustroCel
- FF Abtenau
- FF Oberalm
- FF Kuchl
- LZ Jadorf.

Ausgangslage war ein Gefahrgut beladener Tankwagen (simuliert durch einen Pritschenwagen mit einem 1000 Liter Tank), der bei der Autobahnkontrollstelle Kuchl angehalten wurde. Aufgrund einer Leckage im Bereich Entleer- und Befüllleinrichtung wurden die zuständigen Feuerwehren alarmiert.

Die erste einsatztaktische Maßnahme (GAMS-Regel) erfolgte durch die Feuerwehr Kuchl. Nach dem die erste Information vom Gefahrstoff erkundet, die Menschenrettung und Absicherung der Einsatzstelle abgeschlossen war, setzte

der Gefahrgutzug weitere Maßnahmen mit Bildung von Einsatzabschnitten.

- Aufbau der Einsatzleitung
- Ausbau der vorhandenen NotDeko
- Aufbau Atemschutzsammelplatz

Eine weitere Erkundung und Feststellung der EX-TOX Gefahr, Leckrate und der Anschlussstücke ist durch einen Trupp des Gefahrgutzuges erfolgt. Da der ausgeflossene Schadstoff bzw. die

Leckrate des „Gefahrgut Tankwagen“ sehr gering war und die ersten Auffangbehälter der Feuerwehr Kuchl ausreichend waren, beschloss man in der Einsatzleitung das Medium „Hydrazin“ UN 2029 in einen Ersatz Tankwagen zu pumpen (simulierter IBC 1000 Liter). Abschließend wurden alle CSA Trupps und Gerätschaften dekontaminiert.

Insgesamt waren 90 Teilnehmer und 17 Fahrzeuge an dieser Übung beteiligt. (Bericht: FF Hallein)



18. Oktober 2019 - LZ Jadorf - Löschangriff

Der Fokus der herbstlichen Freitagübung des Löschzug Jadorf stand im Zeichen der Gerätschaften für den Löschangriff.

Als Übungsobjekt wurde der Bürge-rausee genutzt. Über den beiden verfügbaren Tragkraftspritzen und der Einbaupumpe wurde die Wasserversorgung bereitgestellt. Neben den verschiedenen Strahlrohrtypen wurde mit den verfügbaren Gerätschaften auch ein improvisierter Wasserringmonitor aufgebaut.

Im Anschluss wurde mit der Mannschaft das Verhalten und die Eigenschaften der Gerätschaften im Einsatzfalle durchgegangen und beübt.

18. Oktober 2019 - Besuch der Fa. Rosenbauer in Leonding

Zu einer Exkursion machte sich der Ortsfeuerwehrrat der Hauptwache Kuchl heute auf den Weg nach Linz/Leonding, Ziel war die Firma Rosenbauer, einer der weltweit größten Feuerwehhersteller. ...



Besuch bei der Fa. Rosenbauer in Leonding
18.10.2019



Herbstliche Löschangriffübung - LZ Jadorf
18.10.2019

Empfangen wurden wir in der Firmenzentrale von Dipl.-Ing. Roland Weber. Als Global Product Manager - Fire Fighting Components, verantwortet er alle Produkte, mit denen Wasser gefördert bzw. Schaum zugemischt werden kann. Also der absolut richtige Ansprechpartner für uns, da die FF Kuchl

beabsichtigt, eine neue Tragkraftspritzen Fox aus der Mannschaftskasse an zu kaufen.

Nebenbei ist Roland Kürbisbauer am Steinhäusergut in Oftering, Mitglied der dortigen Feuerwehr und vielen Feuerwehrbegeisterten seit Jahren aus dem legendären Fireworld-Forum bekannt. In einer sehr interessanten und fachlichen Führung durch beide Rosenbauer-Werke wurde nicht nur auf die neue TS Fox eingegangen, sondern auch sämtliche Produktionsabläufe besichtigt.

Herzlichen Dank noch einmal an Roland für die sehr beeindruckenden Einblicke.



15. November 2019 - BfK-Wahl Tennengau

Nachdem unser ehemaliger Bezirksfeuerwehrkommandant Trinker Günter zum Landesfeuerwehrkommandanten von Salzburg gewählt wurde, galt es, den Tennengauer Bezirksfeuerwehrkommandanten neu zu wählen.

Folgende Kameraden stellten sich der Wahl: HBI Christoph Pongratz, Ortsfeuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberalm und BR Markus Kronreif, Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 Tennengau.

Beide Kameraden besuchten im Vorfeld die einzelnen Feuerwehren im Bezirk, um sich und ihre Vorstellungen



über das Feuerwehrwesen zu präsentieren. Ich empfand diese ausführlichen Gesprächsrunden mit beiden Kandidaten als äußerst interessant und aufschlussreich. Naturgemäß gibt es in den einzelnen Punkten Unterschiede und das ist auch gut so - aber im Gesamten gesehen halte ich Beide in fachlicher und menschlicher Sicht ausgesprochen geeignet für die Funktion des Bezirksfeuerwehrkommandanten. Umso schwieriger wird die Entscheidung am 15. November 2019 in der Bezirkshauptmannschaft Hallein werden ...

Dementsprechend knapp war nun das heutige Wahlergebnis, das mit 9 : 8 Stimmen zu Gunsten von BR Markus Kronreif ausfiel. Herzliche Gratulation an den Bezirksfeuerwehrkommandanten Markus - aber auch an den fairen Zweiten - Christoph. Den Abschluss bildete eine kurzfristig organisierte aber sehr würdige Feier im Feuerwehrhaus Abtenau.

18. November 2019 - Besuch der Gemeindevertretung

Heute Montag, hatte die Feuerwehr Kuchl Besuch von den Gemeindevertretern der Marktgemeinde Kuchl, angeführt von Herrn Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger sowie dem Amtsleiter Johann Weitgasser.

Begrüßt wurden die Damen und Herren mit einer Präsentation und Leistungsschau aus dem vergangenen Jahr von Ortsfeuerwehrkommandanten ABI Rupert Unterwurzacher.

In dem Vortrag wurde die geschichtliche Entwicklung, die technische Ausstattung, Einsatzdaten sowie alle Aktivitäten der Feuerwehr Kuchl dargestellt.

OFK ABI Rupert Unterwurzacher, OFK Stv. HBI Johann Struber, LZ Kommandant BI Charly Mayr und alle Zugskommandanten der Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf, sowie die anwesenden Gruppenkommandanten und Sachbearbeiter führten die Damen und Herren anschließend durch die Räumlichkeiten der Hauptwache Kuchl.

Herr Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger, Amtsleiter Hannes Weitgasser und die Damen und Herren der Gemeindevertretung bedankten sich für die sehr informativen Ausführungen und den Einblick hinter die Kulissen der



Wahl zum neuen Bezirksfeuerwehrkommandanten im Tennengau:
OBR Markus Kronreif aus Abtenau - 15.11.2019



Feuerwehr Kuchl sowie für den Einsatz der freiwilligen Helfer für die Bevölkerung der Marktgemeinde Kuchl.

19. Dezember 2019 - Besprechung Abschnitt

Jetzt geht es aber so richtig schnell - fast zu schnell. Bei der BFK-Wahl am vergangenen Freitag, äußerte LBD Trinker Günter den Wunsch, die nun notwendige AFK-Wahl im Abschnitt 2 Tennengau möglichst schnell über die Bühne zu bringen, damit der neue BFK und der neu zu wählende AFK 2, gemeinsam am 01.01.2020 ihre neue Funktionen

antreten können. Nun ist der richtige Zeitpunkt darüber nach zu denken und es wäre schon eine sehr interessante und ehrenvolle Aufgabe als Abschnittsfeuerwehrkommandant ...

Bei unserer heutigen Besprechung zur Lage im Feuerwehrhaus in Abtenau, unter der Leitung des neuen BFK Markus Kronreif sagten mir alle wahlberechtigten Ortsfeuerwehrkommandanten aus Annaberg, Rußbach, Abtenau, Schefau und der stellvertretende OFK aus Golling ihre volle Unterstützung für die Wahl zum AFK 2 Tennengau zu.

Bumm - diese einstimmige Unterstützung freut mich jetzt aber doch schon sehr gewaltig ...

Wir saßen dann doch einige Zeit gemütlich beisammen und die Diskussionen, Erzählungen und Gespräche waren äußerst interessant und lehrreich.

07. Dezember 2019 - Einsatzflut

Einsatzflaute im Frühjahr - Einsatzflut im Herbst:

27.11.2019 - Dachstuhlbrand

Glück gehabt - weil aufmerksame Passanten schnell und richtig reagierten und den Rauch, der aus dem Dachstuhl des Hauses unterhalb des Stiegenwirtes heraus quoll über Notruf 122 meldeten.

Glück gehabt - weil die Einsatzkräfte der FF Kuchl und vom LZ Jadorf innerhalb kürzester Zeit ausrückten und den Bewohner unverletzt aus dem Haus brachten ...

Glück gehabt - weil dadurch der Brand auf den Dachboden beschränkt blieb. Der Erstangriff wurde unter schwerem Atemschutz über das Stiegenhaus durchgeführt und durch die Überdruckbelüftung unterstützt. Gleichzeitig wurde über das geöffnete Dach ein Außenangriff vorgetragen.

Der auf ca. 4 qm verbrannte Zwischenboden und die darunter liegende Isolierung wurde in mühsamer Arbeit entfernt. Anschließend das geöffnete Dach wieder provisorisch mit Bretter, Dachpappe und einer Plane geschlossen.

28.11.2019 - PKW-Brand

Der zweite Brand innerhalb 24 Stunden: Um 28. Nov 2019 um 18:40 wurde die FF Kuchl - Hauptwache und Löschzug Jadorf - von der Landeswarnzentrale Salzburg zu einem PKW Brand alarmiert.

Der Fahrzeuglenker bemerkte während der Fahrt einen komischen Geruch im Fahrzeug und stellten es bei ihrer Garage ab. In kürzester Zeit stand der PKW danach im Vollbrand.

Durch das rasche Eingreifen der FF Kuchl konnte ein Übergreifen auf Garage und Gebäude verhindert werden. Das Fahrzeug war nicht mehr zu retten. Personen kamen nicht zu Schaden.



Dachstuhlbrand
27.11.2019



PKW-Brand
28.11.2019



PKW-Bergung
07.12.2019

03.12.2019 - Kleinbrand

Am 3. Dez 2019 um 23.17 Uhr wurde die FF Kuchl (Hauptwache und LZ Jadorf) zu einem Brandverdacht von der LAWZ alarmiert. Nach Flämmarbeiten war im Dachstuhl eines Hauses in der Marktstraße ein Glimmbrand entstanden. Gott sei Dank bemerkten die Hausbewohner den Geruch, alarmierten die Feuerwehr und bekämpften den Brand mit einem tragbaren Handfeuerlöscher.

Die Freiwillige Feuerwehr Kuchl führte nach der Erkundung mittels Wärmebildkamera eine Überdruckbelüftung im verrauchten Dachboden und mittels Hochdruck Nachlöscharbeiten durch.

Nach 45 Minuten konnten die Einsatzkräfte der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf wieder in die Feuerwehrhäuser einrücken.

07.12.2019 - PKW-Bergung

Vor eine etwas schwierige Aufgabe wurde die Frei. Feuerwehr Kuchl nach der Alarmierung durch die LAWZ Salzburg gestellt. Der Alarmierungstext lautete: Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung - Georgenberg - Seillänge ca. 70 Meter benötigt ...

Beim Eintreffen am Einsatzort kurz vor der Grenze zu St. Koloman stellte sich folgende, eher ungewöhnliche Lage: PKW im unwegsamen Gelände auf einem steilen Steinweg ca. 10 Meter vor einem Bach zum Stillstand gekommen.

Keine Personen im Fahrzeug - auch keine Personen außerhalb des Fahrzeuges! Laut Auskunft der Polizei hatte eine 18-Jährige Samstagfrüh mit einem erfundenen Raub versucht, einen selbst verursachten Autounfall zu vertuschen. Die Betrunkene verlor die Kontrolle über ihren Pkw und stürzte damit ab. Gegenüber der Polizei gab sie später an, dass zwei Unbekannte sie anhielten, aus dem Pkw rissen und mit dem geraubten Auto flüchteten. Später gab die Frau zu, dass sie den Raub nur erfunden habe und selbst alkoholisiert gefahren sei.

Nachdem einige Bäume und Steine entfernt wurden, konnte mit Hilfe einer Seilwinde das Fahrzeug auf einen befahrbaren Waldweg gezogen und anschließend zum Gehöft des Ramserbauern geschleppt werden. Die Feuerwehr Kuchl war 2 Stunden im Einsatz.

16. Dezember 2019 - Neuer AFK 2: Rupert Unterwurzacher

Nachdem der amtierende AFK 2 Tennengau BR Markus Kronreif, zum BFK Tennengaus gewählt wurde, stand unter dem Vorsitz des Bezirkshauptmannes-Stv. Mag. Engelbert Pilsbofer - Organisation: KAT-Referent Philipp Kogler - in den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft Hallein die Neuwahl zur Nachbesetzung dieser Funktion an.

Der Wahl, stellte sich als einziger Kandidat ABI Rupert Unterwurzacher. Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltung wurde der Ortsfeuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl von den Wahlberechtigten Ortsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes 2 Tennengau einstimmig zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten 2 Tennengau gewählt.

In seiner ersten Ansprache bedankte sich ABI Unterwurzacher für das seiner Person entgegengebrachte Vertrauen und signalisierte auch weiterhin, das sehr gute Verhältnis und die Zusammenarbeit zu allen Feuerwehren des Abschnittes und Bezirkes aufrechterhalten zu wollen....

Das war der offizielle Bericht von Lm Ascione Pasquale - und wie erging es mir persönlich?

Nervosität war dieses Mal nicht angesagt: Ich freute mich so gewaltig über die Unterstützung und den derzeitigen großen Zusammenhalt in unserem Abschnitt und das war ein richtig gutes Gefühl. Genauso wie die Einstimmigkeit der Wahl, ohne leeren Stimmzettel. Herzlichen Dank an die Ortsfeuerwehrkommandanten - es ist mir eine große Freude und Ehre, neuer Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 Tennengau zu sein.

Sehr zu Herzen gingen mir die Worte meines Freundes und Wegbegleiters LBD Trinker Günter. Und fast sentimental wurde ich anschließend im Feuerwehrhaus Kuchl, wo sich eine so große Anzahl meiner Feuerwehrkameraden (Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf) und meine Familie einfand, um mit allen Wahl-Beteiligten und mir zusammen ein bisschen zu feiern ...

Herzlichen Dank an alle Gratulanten - es war ein wunderschöner und für mich unvergesslicher Tag!



19. Dezember 2019 - BFK-Übergabe

In der Halleiner Salzberghalle fand heute die feierliche und würdige Übergabe des Bezirksfeuerwehrkommandanten LBD Günter Trinker an BR Markus Kronreif statt.

Zahlreiche Ehrengäste und Abordnungen aller Tennengauer Feuerwehren und Löschzüge nahmen daran teil. Der sehr gelungenen und pointierten Laudatio vom Adneter Bürgermeister und Feuerwehrkamerad Wolfgang Auer folgte die offizielle BFK-Übergabe mit der Überreichung der Bezirksfahne.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ernennung von LBD Trinker Günter zum Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandanten des Tennengaus. Herzlichen Glückwunsch und viel Glück für die Zukunft für den neuen E-BFK Günter Trinker und den neuen BFK Markus Kronreif.



28. Dezember 2019 - Fahnenpatin Katharina Neureiter

Am 16. Mai 2019 konnten wir noch zusammen mit der ehemaligen Steinerbäurin aus Weißenbach den 100. Geburtstag bei erstaunlicher Gesundheit feiern. Nun hat uns Kathi leider für immer verlassen. Wir werden sie selbstverständlich geschlossen als Freiwillige Feuerwehr Kuchl in der nächsten Woche bei ihrem letzten Weg begleiten.



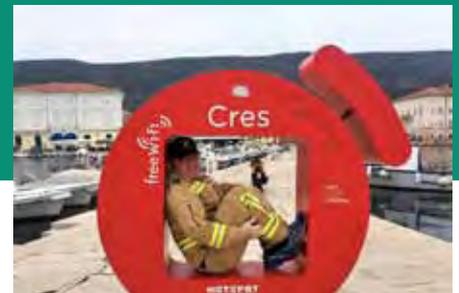
2019 - Zusammenfassung

Insgesamt: 160 Einsätze: 23 Brandeinsätze, 119 technische Einsätze, 18 Fehlalarme; 124 Übungen (davon 39 für Leistungsbewerbe); 48 Lehrgänge wurden besucht.

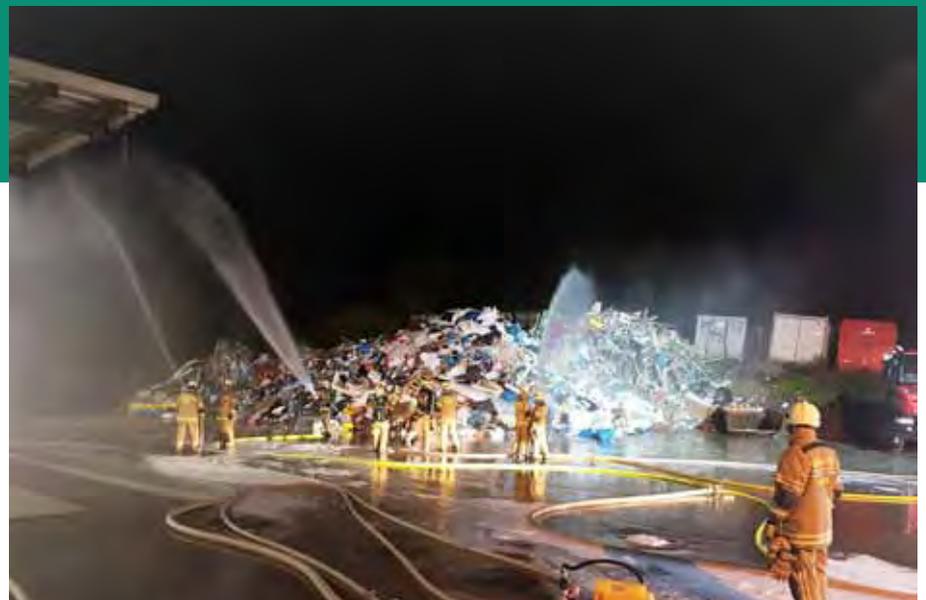
Im Jahr 2019 wurden für Organisation, Einsätze, Ausbildung, Verwaltung und feuerwehrinterne Veranstaltungen: 20.174 Gesamtstunden aufgewendet (davon vom Löschzug Jadorf - 8.496 Stunden).



AUSBILDUNGS-IMPRESSSIONEN



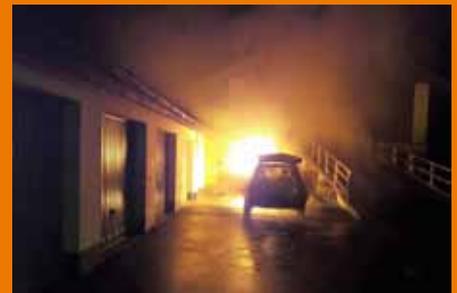
2019



EINSATZ-IMPRESSIONEN

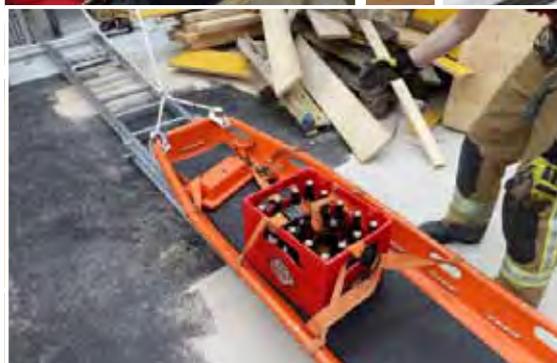


2019



2019

Seitenblicke ...





FREIWILLIGE FEUERWEHR KUCHL

JAHRESBERICHT 2019



Termine 2020:

- 18.01.2020 - Mitgliederversammlung
- 15.02.2020 - Schitag
- 04.04.2020 - FJ Wissenstest
- 17.04.2020 - Landesfeuerwehrtag in Hallein
- 03.05.2020 - Florianifeier und Fahrzeugsegnung MTF
- 11.06.2020 - Fronleichnamsprozession
- 28.06.2020 - Jadorferfest
- 17.07.2020 - Landes-Jugendbewerb
- 15.08.2020 - 37. Seefest
- 29.08.2020 - Feuerwehrwallfahrt
- 27.09.2020 - Erntedankfest
- 24.12.2020 - Friedenslicht
- 31.12.2020 - Silvesterrauchen